



SUJETEXA.COM

SITWEB POUR
LYCEES ET
COLLEGES
D'ENSEIGNEMENT
SECONDAIRE DU
CAMEROUN

**REPUBLIQUE DU CAMEROUN
PAIX-TRAVAIL-PATRIE**

EPREUVES D'ALLEMAND CORRIGÉES CLASSE DE PA4 (TOME 2)

Voici le QR Code pour votre site web <https://sujetexa.com>



**CONTACT WHATSAPP :
+237677007035**



MINESEC/ DRES DU SUD/ DDES DE LA MVILA/ LYCÉE DE BIWONG BULU		
ANNEE SCOLAIRE 2019/ 2020		
TRIMESTRE I - EVALUATION No 2		
CLASSE : Pre A4 ALL.	DUREE : 2H.	COEF : 2

EPREUVE D'ALLEMAND LANGUE VIVANTE II

(Traitez toute l'épreuve sur la feuille de composition ; ne pa recopier les exercices)

TEXT : Alkohol - und Drogenprobleme bei Jugendlichen

Mit 13 Jahren probierte Julia das erste Mal Heroin. Sie konnte nicht genug bekommen. Sie geriet in den Kreislauf von Gewalt, Prostitution, Beschaffungskriminalität.

Sven begann mit 16 Jahren zu trinken. Erst jedes Wochenende, dann beinahe täglich. Heute besitzt er nichts mehr und lebt auf der Straße. Tine nahm Drogen. Mit 16 bekam sie erstmals Probleme in der Schule. Ihren Schulabschluss hat sie nicht geschafft und einen Ausbildungsplatz will ihr niemand geben. Ihre Zukunft ist ungewiss.

Rauschtrinken, Alkoholexzesse, mal Cannabis rauchen. Für viele Jugendliche ist das harmloser Spass. Die möglichen Konsequenzen werden von den Jugendlichen meistens unterschätzt. Häufig kommt es zu Problemen in Schulen und Ausbildung. Zum Verlust des Führerscheins. Zu Problemen mit der Justiz, sei es durch aggressive Handlungen im Zusammenhang mit Alkoholkonsum oder Probleme der illegalen Drogen. Viele gleiten unbewusst in eine Unabhängigkeit.

Die Ursachen für eine Abhängigkeit sind vielseitig. Es gibt nicht die eine Ursache,

Häufig kommen abhängige Jugendliche aus einem Elternhaus, in dem ein Elternteil selbst Probleme mit Suchtmittel hatte. Drogen und Alkohol werden benutzt, um Problemen in der Realität zu entfliehen...

Geraten Jugendliche in einer Gruppe, in der es normal ist, Alkohol und Drogen zu konsumieren, kann der Gruppenzwang für sie ihrer Suchtkarriere sein.

Suchtmittel werden in unangemessen Situationen genommen - in der Schule der bei der Ausbildung. Die Konsequenzen können ihnen erst recht die Freude an der Zukunft rauben. Ohne Schulabschluss bestehen sie kaum Chancen einen Ausbildungsplatz zu bekommen und ohne Ausbildung gibt's für sie später einen Job. Andere landen im Gefängnis oder auf der Straße. Und wer im Alkoholrausch auf der Autobahn sein Leben lässt, hat sofort keine Zukunft mehr.

Worterkklärung: 1.der Rausch:l'ivresse ;die Sucht: la Manie,la passion, la toxicomanie, 3. der Gruppenzwang: la pression du groupe

TEIL 1: LESEVERSTEHEN / 16 P

A. Was ist richtig? Kreuzen Sie bitte an! /6P(02×3)

1. Sven begann Alkohol zu konsumieren , als er.

a) sechs Jahre alt war. b) sechzehn Jahre alt war. 3) sechzig Jahre alt war

2. Viele Jugendliche wissen nicht, dass Suchtmittel.....

a)harmlos sind. b)gefährlich sind. C)ohne Risiko sind

3. Probleme mit der Justiz haben ist

a) ein Vorteil vom Suchtmittelkonsum. b)eine Folge vom Suchtmittelkonsum. c)ein Suchtmittel

B. Wie steht es im Text? Textstellen bitte abschreiben! /4P(2×2)

1. Heute hat Sven nichts und er ist ein Strassenkind.

2. Viele Sachen können eine Abhängigkeit verursachen.

C/ Beantworten Sie die folgenden Fragen. Bilden Sie ganze Sätze. 6P(2×2)

1. Warum ist Tines Zukunft ungewiss?

2.Nennen Sie zwei mögliche Konsequenzen einer Abhängigkeit bei Jugendlichen im Text.

3. Warum werden Drogen und Alkohol benutzt?

Teil 2: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK. . 14P

Der Schüler muss die beiden Themen behandeln und mindestens einen Text von 80 Wörter schreiben!

Thema 1: Alkohol, Droge und Zigaretten rauchen ist riskant für die Jugendlichen. Schreiben Sie eine E-Mail an ihre deutsche Freundin, in dem sie die Konsequenzen dieser sozialen Plagen präsentieren.

NB: Sie heißen ABA und Ihr Freund ist RITA.

Thema 2:Ihr Freund hat Probleme mit seinen Eltern gehabt und sie hat das Elternhaus verlassen. Schreiben Sie ihr einen Brief, in dem die Gefahren des Abhauens darstellen.

Sie heißen JULIA und Wohnen in Nvangan .Ihr Freund ist EDMOND

Teil 3 :ÜBERSETZUNG /10P

A. Ins Französische ! /5P

Ihre Tante lebt in Frankreich. Sie versteht kein Deutsch. Übersetzen Sie die folgenden Sätze ins Französische

1. Mit 13 Jahren probierte Julia das erste Mal Heroin. 2. Häufig kommen Jugendliche aus einem Elternhaus, in dem ein Elternteil selbst Probleme mit Suchtmittel hatte. 3. Andere landen im Gefängnis oder auf der Strasse.

B. Ins Deutsche!

Ihr Nachbar ist deutsch . Übersetzen Sie die folgenden Sätze ins Deutsche

1. La prostitution, la drogue, la fugue et le tabac sont très dangereux pour les jeunes. 2. La drogue et l'alcool rendent agressif. 3 Je ne sais pas pourquoi les jeunes consomment les stupéfiants.

Teil 3: STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION / 12 P

A. GRAMMATIK. / 10P

I. Verbinden Sie die Sätze mit "weil", "deshalb" oder "so...dass" / 3P

1. Er hat Drogen viel konsumiert. Er streitet sich mit seinem Vater.
2. Amina will keine unerwünschte Schwangerschaft. Sie vermeidet die Prostitution.
3. Er ist aggressiv. Er hat den Cannabis geraucht.

II. Ordnen Sie die Wörter zu und bilden Sie sinnvolle Sätze/ 3P

1. gestern/Sonja/in der Schule/ viel Alkohol/ konsumiert/ hat.
2. Der Vater/gibt/ einen guten Rat/seinem Sohn/.
3. wir/geben/ihm/es/wahrscheinlich .

III. Wählen Sie die richtige grammatische Form aus und füllen Sie die Lücken aus! / 4P (0,5×8)

Jed1.....(-e/-es/-er) Jahr laufen Tausende Jugendliche von.....2.....(zu/im/aus) Hause weg. Auch Simone,3.....(die/der/das) aus Hagen stamm. ..4....(-t/-e/-et), ist einmal.5... (weggelaufen/ weglaufen/ weglauft) . Sie hat Streit mit ihrem Freund gehabt und sich wieder mit7.....(ihrem/ seinem/ihr) Vater gezankt. Für Simone war8.....(das /dass/sie) keine gute Idee.

B. WORTSCHATZ / 6P

I. Finden Sie Verben zu folgenden Substantiven/ 1P

1. das Abhauen.
2. der Konsum

II. Wie heißen die Antonyme folgender Wörter? / 1P

1. gesund.
2. langweilig

III. Was passt nicht in die Reihe? 1P

1. Aggressiv-arrogant- lieb-gewalttätig
2. der Cannabis- das Heroin- das Marihuana- die Furcht.

IV. Ergänzen Sie den Text mit den Wörtern aus der Liste /3P (0,5 x 6)

" Zukunft / sensibilisieren/ Onkel/Meinung/Droge, Risikos, Eltern"

Viele sind der1....., dass Alkohol,2....., und Abhauen die3..... von Jugendlichen raubt. Die4..... sollen ihre Kinder über die.....5..... dieser Plagen6.....

FROHES NEUES JAHR!!!

Prüfer: Herr LANGA LANGA E B, PLEG

Deutschprüfung

TEIL 1: LESEVERSTEHEN

A. Was ist richtig? Kreuzen Sie bitte an!

1. Sven begann Alkohol zu konsumieren, als er:
 - a) 12 Jahre alt war
 - ✓ b) sechzehn Jahre alt war
 - c) 18 Jahre alt war
2. Viele Jugendliche wissen nicht, dass Suchtmittel:
 - a) lustig sind
 - ✓ b) gefährlich sind
 - c) gut schmecken
3. Probleme mit der Justiz haben ist:
 - a) eine schöne Sache
 - ✓ b) eine Folge vom Suchtmittelkonsum
 - c) eine Möglichkeit, neue Freunde zu finden

B. Wie steht es im Text? Textstellen bitte abschreiben!

1. Heute hat Sven nichts und er ist ein Strassenkind.

„Heute besitzt er nichts mehr und lebt auf der Straße.“
2. Viele Sachen können eine Abhängigkeit verursachen.

„Die Ursachen für eine Abhängigkeit sind vielseitig.“

C. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Bilden Sie ganze Sätze.

1. Warum ist Tines Zukunft ungewiss?

Tine hat keine Ausbildung abgeschlossen und keinen Ausbildungsplatz gefunden, daher ist ihre Zukunft ungewiss.

2. Nennen Sie zwei mögliche Konsequenzen einer Abhängigkeit bei Jugendlichen im Text.

Zwei mögliche Konsequenzen einer Abhängigkeit sind: Probleme in der Schule oder Ausbildung und Probleme mit der Justiz.

3. Warum werden Drogen und Alkohol benutzt?

Drogen und Alkohol werden benutzt, um Problemen in der Realität zu entfliehen.

TEIL 2: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK

Thema 1:

E-Mail an Ihre deutsche Freundin (RITA):

Subject: Gefahren von Alkohol, Drogen und Rauchen

Liebe Rita,

ich hoffe, es geht dir gut. Ich möchte dir heute über die Gefahren sprechen, die durch den Konsum von Alkohol, Drogen und dem Rauchen entstehen können. Besonders für Jugendliche wie uns sind diese Dinge sehr riskant.

Alkohol kann zu Abhängigkeit führen und das Leben auf der Straße bedeuten, wie wir im Text von Sven gesehen haben. Drogen können dazu führen, dass man seine Zukunft verspielt, da man ohne Schulabschluss oder Ausbildung kaum Chancen auf einen Job hat. Auch das Rauchen von Zigaretten ist schädlich für die Gesundheit und kann langfristige gesundheitliche Probleme verursachen.

Es ist wichtig, sich bewusst zu sein, welche Risiken mit diesen Substanzen verbunden sind. Lass uns vorsichtig sein und auf unsere Gesundheit achten.

Viele Grüße,

ABA

Thema 2:

Brief an Ihren Freund (EDMOND):

Lieber Edmond,

ich habe erfahren, dass du Probleme mit deinen Eltern hast und das Elternhaus verlassen hast. Ich möchte dir sagen, dass ich dich verstehen kann, aber ich mache mir auch große Sorgen um dich.

Das Verlassen des Elternhauses kann viele negative Konsequenzen haben. Du könntest in Situationen geraten, in denen du Drogen oder Alkohol konsumierst,

um deine Probleme zu vergessen. Das kann zur Abhängigkeit führen und dein ganzes Leben zerstören. Außerdem kannst du ohne Unterstützung deiner Familie Schwierigkeiten haben, eine Ausbildung oder einen Job zu finden.

Bitte überlege dir genau, was du tust, und suche Hilfe, wenn du sie brauchst. Deine Familie liebt dich und will dir helfen, auch wenn ihr momentan Streit habt.

Ich hoffe, wir können bald darüber sprechen.

Viele Grüße,

JULIA

TEIL 3: ÜBERSETZUNG

A. Ins Französische:

1. Mit 13 Jahren probierte Julia das erste Mal Heroin.

À l'âge de treize ans, Julia a essayé de l'héroïne pour la première fois.

2. Häufig kommen Jugendliche aus einem Elternhaus, in dem ein Elternteil selbst Probleme mit Suchtstoffen hat.

Souvent, les jeunes viennent d'un foyer où l'un des parents a lui-même des problèmes avec les substances addictives.

3. Andere landen im Gefängnis oder auf der Straße.

D'autres finissent en prison ou dans la rue.

B. Ins Deutsche:

1. La prostitution, la drogue, la fugue et le tabac sont très dangereux pour les jeunes.

Prostitution, Drogen, Flucht und Tabak sind sehr gefährlich für die Jugend.

2. La drogue et l'alcool rendent agressif.

Drogen und Alkohol machen aggressiv.

3. Je ne sais pas pourquoi les jeunes consomment les stupéfiants.

Ich weiß nicht, warum die Jugendlichen diese Drogen konsumieren.

TEIL 4: STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION

A. GRAMMATIK

I. Verbinden Sie die Sätze mit "weil", "deshalb" oder "so...dass".

1. Er hat Drogen viel konsumiert. Er streitet sich mit seinem Vater.

Er hat so viele Drogen konsumiert, dass er sich mit seinem Vater gestritten hat.

2. Amina will keine unerwünschte Schwangerschaft. Sie vermeidet die Prostitution.

Amina vermeidet die Prostitution, weil sie keine unerwünschte Schwangerschaft will.

3. Er ist aggressiv. Er hat den Cannabis geraucht.

Er ist aggressiv, weil er den Cannabis geraucht hat.

II. Ordnen Sie die Wörter zu und bilden Sie sinnvolle Sätze.

1. gestern/Sonja/in der Schule/viel Alkohol/konsumiert/ hat.

Gestern hat Sonja in der Schule viel Alkohol konsumiert.

2. Der Vater/gibt/einen guten Rat/seinem Sohn/.

Der Vater gibt seinem Sohn einen guten Rat.

3. wir/geben/ihm/es/wahrscheinlich.

Wir geben ihm es wahrscheinlich.

III. Wählen Sie die richtige grammatische Form aus und füllen Sie die Lücken aus.

1. Jedes Jahr laufen Tausende Jugendliche von **zu** Hause weg.
2. Auch Simone, **die** aus Hagen stammt, ist einmal **weggelaufen**.
3. Sie hat Streit mit ihrem Freund gehabt und sich wieder mit **ihrem** Vater gezankt.
4. Für Simone war **das** keine gute Idee.

B. WORTSCHATZ

I. Finden Sie Verben zu folgenden Substantiven.

1. das Abhauen - abhauen
2. der Konsum - konsumieren

II. Wie heißen die Antonyme folgender Wörter?

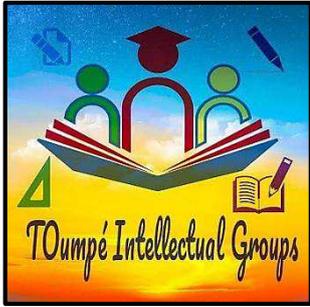
1. krank - gesund
2. langweilig - spannend

III. Was passt nicht in die Reihe?

1. Aggressiv-arrogant-lieb-gewalttätig
lieb passt nicht in die Reihe.
2. der Cannabis-das Heroin-das Marihuana-die Furcht.
die Furcht passt nicht in die Reihe.

IV. Ergänzen Sie den Text mit den Wörtern aus der Liste.

”Viele sind der **Meinung**, dass Alkohol, **Droge**, und Abhauen die **Zukunft** von Jugendlichen raubt. Die **Eltern** sollen ihre Kinder über die **Risikos** dieser Plagen **sensibilisieren**.”



TOumpé Intellectual Groups

Centre National d'accompagnement à l'Excellence Scolaire au Secondaire
Enseignement Général Francophone et Anglophone – Enseignement Technique
Cours en ligne – Cours de répétitions – Cours à domicile – Cours du soir
Orientation – Formation – Documentation

Direction Générale : Yaoundé, Cameroun

Courriel : toumpeolivier2017@gmail.com

Téléphone : (+237) 672 004 246

WhatsApp : (+237) 696 382 854

DIRECTION DES AFFAIRES ACADEMIQUES

SECRETARIAT DES EXAMENS

ACADEMICS AFFAIRS DEPARTMENT

EXAMINATIONS SECRETARIAT

EVALUATION SOMMATIVE DE FIN DU DEUXIEME TRIMESTRE

Classes : **Premières A4 ALL** | Durée : **03H** | Coef : **03** | Année Scolaire : **2021/2022**

EPREUVE D'ALLEMAND

Teil 1 : LESEVERSTHEN /16

TEXTE : TEleshopping

Seit mehr als 15 Jahren werden Produkte im Fernsehen zum direkten Verkauf angeboten: Teleshopping hat sich längst als beliebter und populärer Handelskanal etabliert und hat große Chancen, vom Zusammenwachsen von Fernsehen, Internet und mobilen Anwendungen zu profitieren. Wer heutzutage einkaufen will, kann bequem von zu Hause aus bestellen: Kataloge, Teleshopping. ... aber auch Supermärkte und Kaufhäuser liefern auf Anruf nach Hause. Über zwei Drittel (71 Prozent der Teleshopping-kunde, sind weiblich. Die Gründe dafür: Die meisten Teleshopping-Sender bieten Produktkategorien wie „Beauty/ Schönheit“ „Schmuck“ und „kochen“ an, die in erster Linie der weiblichen Klientel bedienen.

- Beim Teleshopping soll der Kunde nicht lange nachdenken, sondern spontan einkaufen.
- 10 Die Verkaufssendungen laufen den ganzen Tag pausenlos auf eigenen Fernsehkanälen. Dort heißt es dann: „Diese Waren sind einmalig und nur hier zu haben“ oder: „ Die Bestellung ist ohne jedes Risiko“. Doch das stimmt oft nicht die Produkte sind oft teuer und von schlechter Qualität. Achtung: Man zahlt auch nicht nur für die Ware, sondern auch für den Versand und das Telefon. Teleshopping ist deshalb häufig teurer, als man denkt! Also kann man folgendes feststellen: nicht alle
- 15 Käufer sind mit dem Teleshopping einverstanden.

Aus " Zukunft des Teleshopping. Markt-Nutzer-Trends, 2011 „Goldmedia und „ Schritte 4 „Hueber Verlag

Worterklärung: Schmuck= Joli, croquet, der Versand= l'envo / l'expédition

TEIL A: LESEVERSTEHEN

A- Richtig oder Falsch ? Geben sie die richtigen Zeile(n) an! 6P

- 1) Das Teleshopping hat viel Erfolg bei den Massen
- 2) Das Teleshopping kann nicht das Fernsehen mit dem Internet verbinden.
- 3) Man braucht nur zu telefonieren, um die Lieferung zu bekommen.

B- Was passt zusammen? 4P

- 1) Verkaufssendungen a) ist er risikofrei
- 2) Wenn man im Fernsehen einkauft, b) laufen täglich unaufhörlich im Fernsehen
- c) gibt es auch Versand und Anruferkosten



TOumpé Intellectual Groups SARL

Centre National d'accompagnement à l'Excellence Scolaire au Secondaire

Téléphone : (+237) 672 004 246 WhatsApp : (+237) 696 382 854

Examen Blanc N°2 © Session : Avril 2022

N° Registre de Commerce : RC/YAO/2017/A/1756

1/3

C- Beantworten Sie folgende Fragen: 6P.

- 1- Wie nennt man das Einkaufen von zu Haus aus?
- 2- Welche Verkaufsstellen stehen den Käufern zur Verfügung?
- 3- Wer soll beim Teleshopping schnell reagieren?

Teil II ÜBERSETZUNG 10 P

A- Übersetzen Sie den Text

von“ Die Bestellung ist ohne jedes Risiko.....bis.....von schlechter Qualität“ ins Französische!“ **5P**

B- Übersetzen Sie ins Deutsche! 5P

Le Tourisme est une activité intéressante au Cameroun, mais la guerre empêche son developpent. Les commerçants devraient en profiter.

TEIL III: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK 14 P

Thema A 5P

Ihr Nachbar kommt zu ihnen und fragt Sie. Inwiefern trägt Tourismus zur Entwicklung eines Landes bei? Was werden Sie ihm antworten?

Thema B 5P

Wegen der Corona-Pandemie kaufen viele heute im Internet ein. Schreiben Sie einen Text, in dem Sie jeweils zwei Vor und Noch teile des Online Shoppings zeigen..

Teil IV : STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION 20 P

A- WORTSCHATZ 10P

1) *Die Verben sind: zerstreuen, ernähren, hassen und beitragen. Wie heißen die Nomen? 2P*

2) *Was passt nicht in die Reihe? 2P*

- a) Der Konflikt der Streit- der Frieden der Krieg
- b) Der strand- das wasserfall- der Kompromiss – der Tiebreak

3) *Was passt zusammen?*

Wort	2,5pts	Verben
1) Ein Bankkontobei Afriland first Bank		a) sprechen
2) Geld vom Bankkonto		b) eröffnen
3) Ein Formular		c) Machen
4) Mit dem Büroangestellten		d) abheben
5) Einen Geldtransfer		e) ausfüllen

4) *Ergänzen sie mit dem richtigen Adjektiv*

- a) Peter hat einen Beruf. Er ist _____
- b) Maria hat keinen Beruf. Sie ist _____

5) *Geben sie die synonyme zu folgenden Wörtern? (0,5x4=2P)*

- a) Der Tourismus =
- b) Die Agrikultur =
- c) Der Geltransfer =
- d) Die Ökonómie =

B- GRAMMATIK 10 P

1) Wandeln sie die Sätze ins Präteritum um!

- a) Die Touristen fahren in das exotische Dorf
- b) Der Mann trinkt sauberes Wasser

2) Bilden Sie den Satz mit „ um ... zu Die Touristen kommen in Kamerun. Sie besichtigen das Land.

3) Setzen sie die folgende Sätze ins passiv

- a) Die Schüler singer die National Hymne
- b) Die Schüler hat Deutsch gelernt



4) Wählen sie die richtige grammatische Form aus und Füllen Sie die Lücken aus.
Das Hotel“ la falaise“ liegt _____1(im, am, um) Stadtzentrum von Jaunde Es ist_____2 (für, bei, von) den Touristen Sehr beliebt. Das Hotelpersonal ist sehr gastfreundlich _____3(e, en,-) und der koch bereitet so lecker _____4 (e, en -) Gerichte zu. Das Hotel ist weit von _____5(der, den, dem) Flughafen entfernt, man hört darum nicht den Lärm _____6 (der, die, das) Flugzeuge. Das Hotel verfügt _____7 (mit, über, von) eine Internetslote,_____8(weil, obwohl, damit) Kunden Zimmer im Voraus reservieren können.

Prüfer : Herr DONGMEPI WENDJI Walter

Deutscher Sprachwissenschaftler

Universität von Duala



Corrigé de l'épreuve d'allemand

Teil I: Leseverstehen /16

A- Richtig oder Falsch ? Geben Sie die richtigen Zeile(n) an! (6P)

1. **Richtig** (Zeile 1-3) : "Teleshopping hat sich längst als beliebter und populärer Handelskanal etabliert."
2. **Falsch** (Zeile 3-4) : "Teleshopping hat große Chancen, vom Zusammenwachsen von Fernsehen, Internet und mobilen Anwendungen zu profitieren."
3. **Falsch** (Zeile 5-6) : "Supermärkte und Kaufhäuser liefern auf Anruf nach Hause." (Il ne suffit pas de téléphoner, il faut aussi payer pour la livraison.)

B- Was passt zusammen? (4P)

1. **Verkaufssendungen** → b) laufen täglich unaufhörlich im Fernsehen
2. **Wenn man im Fernsehen einkauft** → c) gibt es auch Versand und Anruferkosten

C- Beantworten Sie folgende Fragen: (6P)

1. **Wie nennt man das Einkaufen von zu Haus aus?**
→ Teleshopping.
2. **Welche Verkaufsstellen stehen den Käufern zur Verfügung?**
→ Kataloge, Teleshopping, Supermärkte und Kaufhäuser.
3. **Wer soll beim Teleshopping schnell reagieren?**
→ Der Kunde soll schnell reagieren (spontan einkaufen).

Teil II: Übersetzung /10

A- Übersetzen Sie den Text von "Die Bestellung ist ohne jedes Risiko... bis... von schlechter Qualität" ins Französische! (5P)

→ "La commande est sans aucun risque... jusqu'à... de mauvaise qualité."

B- Übersetzen Sie ins Deutsche! (5P)

→ "Tourismus ist eine interessante Aktivität in Kamerun, aber der Krieg verhindert seine Entwicklung. Die Händler sollten davon profitieren."

Teil III: Schriftlicher Ausdruck /14

Thema A (5P)

→ **Antwortmöglichkeit :**

Der Tourismus trägt zur Entwicklung eines Landes bei, indem er Arbeitsplätze schafft, die lokale Wirtschaft fördert und die Infrastruktur verbessert. Außerdem fördert er den kulturellen Austausch und das Verständnis zwischen den Völkern.

Thema B (5P)

→ **Antwortmöglichkeit :**

Vorteile des Online-Shoppings:

1. Bequemlichkeit: Man kann von zu Hause aus einkaufen.
2. Große Auswahl: Es gibt mehr Produkte als in Geschäften.

Nachteile des Online-Shoppings:

1. Versandkosten: Die Lieferung kann teuer sein.
2. Qualitätsunsicherheit: Man kann die Produkte vor dem Kauf nicht anfassen oder testen.

Teil IV: Strukturen und Kommunikation /20

A- Wortschatz (10P)

1. **Die Verben sind: zerstreuen, ernähren, hassen und beitragen. Wie heißen die Nomen? (2P)**
→ Zerstreuung, Ernährung, Hass, Beitrag.
2. **Was passt nicht in die Reihe? (2P)**
 - a) **Der Frieden** (die anderen Wörter beziehen sich auf Konflikte).
 - b) **Der Kompromiss** (die anderen Wörter beziehen sich auf Natur oder Sport).
3. **Was passt zusammen? (2,5P)**
 - 1) Ein Bankkonto bei Afriland First Bank → b) eröffnen
 - 2) Geld vom Bankkonto → d) abheben

- 3) Ein Formular → e) ausfüllen
 - 4) Mit dem Büroangestellten → a) sprechen
 - 5) Einen Geldtransfer → c) machen
4. **Ergänzen Sie mit dem richtigen Adjektiv (2P)**
- a) Peter hat einen Beruf. Er ist **berufstätig**.
 - b) Maria hat keinen Beruf. Sie ist **arbeitslos**.
5. **Geben Sie die Synonyme zu folgenden Wörtern? (2P)**
- a) Der Tourismus = **Fremdenverkehr**
 - b) Die Agrikultur = **Landwirtschaft**
 - c) Der Geldtransfer = **Überweisung**
 - d) Die Ökonomie = **Wirtschaft**

B- Grammatik (10P)

1. **Wandeln Sie die Sätze ins Präteritum um! (2P)**
- a) Die Touristen fuhren in das exotische Dorf.
 - b) Der Mann trank sauberes Wasser.
2. **Bilden Sie den Satz mit um ... zu“ (2P)**
- Die Touristen kommen nach Kamerun, um das Land zu besichtigen.
3. **Setzen Sie die folgenden Sätze ins Passiv (2P)**
- a) Die Nationalhymne wird von den Schülern gesungen.
 - b) Deutsch wurde von den Schülern gelernt.
4. **Wählen Sie die richtige grammatische Form aus und füllen Sie die Lücken aus. (4P)**
- Das Hotel "La Falaise" liegt **im** Stadtzentrum von Yaoundé. Es ist **bei** den Touristen sehr beliebt. Das Hotelpersonal ist sehr gastfreundlich **und** der Koch bereitet so leckere Gerichte zu. Das Hotel ist weit von **dem** Flughafen entfernt, man hört darum nicht den Lärm **der** Flugzeuge. Das Hotel verfügt **über** eine Internetseite, **damit** Kunden Zimmer im Voraus reservieren können.

Note finale : /60

Ce corrigé couvre l'ensemble des sections de l'épreuve. Les réponses sont basées sur les informations fournies dans le document.

Corrigé de l'épreuve d'allemand

Teil I: Leseverstehen /16

A- Richtig oder Falsch ? Geben Sie die richtigen Zeile(n) an! (6P)

1. **Richtig** (Zeile 1-3) : "Teleshopping hat sich längst als beliebter und populärer Handelskanal etabliert."
2. **Falsch** (Zeile 3-4) : "Teleshopping hat große Chancen, vom Zusammenwachsen von Fernsehen, Internet und mobilen Anwendungen zu profitieren."
3. **Falsch** (Zeile 5-6) : "Supermärkte und Kaufhäuser liefern auf Anruf nach Hause." (Il ne suffit pas de téléphoner, il faut aussi payer pour la livraison.)

B- Was passt zusammen? (4P)

1. **Verkaufssendungen** → b) laufen täglich unaufhörlich im Fernsehen
2. **Wenn man im Fernsehen einkauft** → c) gibt es auch Versand und Anruferkosten

C- Beantworten Sie folgende Fragen: (6P)

1. **Wie nennt man das Einkaufen von zu Haus aus?**
→ Teleshopping.
2. **Welche Verkaufsstellen stehen den Käufern zur Verfügung?**
→ Kataloge, Teleshopping, Supermärkte und Kaufhäuser.
3. **Wer soll beim Teleshopping schnell reagieren?**
→ Der Kunde soll schnell reagieren (spontan einkaufen).

Teil II: Übersetzung /10

A- Übersetzen Sie den Text von "Die Bestellung ist ohne jedes Risiko... bis... von schlechter Qualität" ins Französische! (5P)

→ "La commande est sans aucun risque... jusqu'à... de mauvaise qualité."

B- Übersetzen Sie ins Deutsche! (5P)

→ "Tourismus ist eine interessante Aktivität in Kamerun, aber der Krieg verhindert seine Entwicklung. Die Händler sollten davon profitieren."

Teil III: Schriftlicher Ausdruck /14

Thema A (5P)

→ **Antwortmöglichkeit :**

Der Tourismus trägt zur Entwicklung eines Landes bei, indem er Arbeitsplätze schafft, die lokale Wirtschaft fördert und die Infrastruktur verbessert. Außerdem fördert er den kulturellen Austausch und das Verständnis zwischen den Völkern.

Thema B (5P)

→ **Antwortmöglichkeit :**

Vorteile des Online-Shoppings:

1. Bequemlichkeit: Man kann von zu Hause aus einkaufen.
2. Große Auswahl: Es gibt mehr Produkte als in Geschäften.

Nachteile des Online-Shoppings:

1. Versandkosten: Die Lieferung kann teuer sein.
2. Qualitätsunsicherheit: Man kann die Produkte vor dem Kauf nicht anfassen oder testen.

Teil IV: Strukturen und Kommunikation /20

A- Wortschatz (10P)

1. **Die Verben sind: zerstreuen, ernähren, hassen und beitragen. Wie heißen die Nomen? (2P)**
→ Zerstreuung, Ernährung, Hass, Beitrag.
2. **Was passt nicht in die Reihe? (2P)**
 - a) **Der Frieden** (die anderen Wörter beziehen sich auf Konflikte).
 - b) **Der Kompromiss** (die anderen Wörter beziehen sich auf Natur oder Sport).
3. **Was passt zusammen? (2,5P)**
 - 1) Ein Bankkonto bei Afriland First Bank → b) eröffnen
 - 2) Geld vom Bankkonto → d) abheben

- 3) Ein Formular → e) ausfüllen
 - 4) Mit dem Büroangestellten → a) sprechen
 - 5) Einen Geldtransfer → c) machen
4. **Ergänzen Sie mit dem richtigen Adjektiv (2P)**
- a) Peter hat einen Beruf. Er ist **berufstätig**.
 - b) Maria hat keinen Beruf. Sie ist **arbeitslos**.
5. **Geben Sie die Synonyme zu folgenden Wörtern? (2P)**
- a) Der Tourismus = **Fremdenverkehr**
 - b) Die Agrikultur = **Landwirtschaft**
 - c) Der Geldtransfer = **Überweisung**
 - d) Die Ökonomie = **Wirtschaft**

B- Grammatik (10P)

1. **Wandeln Sie die Sätze ins Präteritum um! (2P)**
- a) Die Touristen fuhren in das exotische Dorf.
 - b) Der Mann trank sauberes Wasser.
2. **Bilden Sie den Satz mit um ... zu“ (2P)**
- Die Touristen kommen nach Kamerun, um das Land zu besichtigen.
3. **Setzen Sie die folgenden Sätze ins Passiv (2P)**
- a) Die Nationalhymne wird von den Schülern gesungen.
 - b) Deutsch wurde von den Schülern gelernt.
4. **Wählen Sie die richtige grammatische Form aus und füllen Sie die Lücken aus. (4P)**
- Das Hotel "La Falaise" liegt **im** Stadtzentrum von Yaoundé. Es ist **bei** den Touristen sehr beliebt. Das Hotelpersonal ist sehr gastfreundlich **und** der Koch bereitet so leckere Gerichte zu. Das Hotel ist weit von **dem** Flughafen entfernt, man hört darum nicht den Lärm **der** Flugzeuge. Das Hotel verfügt **über** eine Internetseite, **damit** Kunden Zimmer im Voraus reservieren können.

Note finale : /60

Ce corrigé couvre l'ensemble des sections de l'épreuve. Les réponses sont basées sur les informations fournies dans le document.



Toumpé Intellectual Groups

Académie Nationale d'orientation et de Référence à l'Excellence Scolaire
Enseignement Général Francophone et Anglophone – Enseignement Technique
Cours en ligne – Cours de répétitions – Cours à domicile – Cours du soir

Orientation – Formation – Documentation

Direction Générale : Yaoundé, Cameroun

Courriel : toumpintellectual@gmail.com

Téléphone : (+237) 672 004 246

WhatsApp : (+237) 696 382 854

DIRECTION ACADEMIQUE

SECRETARIAT DES EXAMENS

ACADEMIC DEPARTMENT

EXAMINATIONS SECRETARIAT

EVALUATION SOMMATIVE DE FIN DU PREMIER TRIMESTRE

Classes : Premières A4 ALL | Durée : 03H | Coef : 03 | Session : Décembre 2022

EPREUVE D'ALLEMAND

TEIL I

LESEVERSTEHEN

16 PUNKTE

Text : Stars gegen Alkohol

Jedes Jahr haben über 100 000 junge Leute zwischen 12 und 25 Jahren einen Unfall mit dem Auto oder mit dem Motorrad. Die meisten Unfälle passieren am Wochenende, Freitag und Samstagabend, weil die Jugendlichen dann Alkohol getrunken haben und fröhlich von der Disco oder der Party kommen.

Deshalb bieten die Prinzen, eine deutsche Rockgruppe, einfache Lösungen für das Problem Alkohol am Steuer an : Wenn ihr Alkohol getrunken habt, dann geht einen die Autoschlüssel, der noch nichts getrunken hat. Noch besser ist, nicht zu trinken.

Für eine gute Party braucht man nämlich keinen Alkohol. Trinken und Autofahren ; das ist gefährlich für den Fahrer, den Beifahrer und alle, die sich zur gleichen Zeit auf der Straße befinden. Aus diesem Grund kämpfen International Stars in den USA seit 1986 gegen Alkohol beim Autofahren.

Seit 1992 gibt es auch eine deutsche Organisation, die STAR. G.A.S, als Stars gegen Alkohol am Steuer. Rock und Popstar erklären in Radio, Fernsehen und Zeitung, dass man nicht betrunken Auto fahren soll.

A) Richtig oder Falsch ? Geben sie die Zeile (n) an ! (1x6=6p)

1. Die Jugendlichen gehen am Wochenende in die Disco
2. Wer getrunken hat, soll lauft der prinzen fahren
3. Die jugendlichen haben viel spaß am Wochenende
4. Es gibt keine gute Party ohne Alkohol
5. Viele Jugendlichen verursachen Unfälle am Steuer nach Alkoholkonsum.
6. Die Deutschen Musikstars fördern den Alkohol am Steuer mittels vieler Medien.



Toumpé
Intellectual Groups
SINCE 2017

Contactez-nous ...

+237 672004246

+237 696382854

DIRECTION ACADEMIQUE
Academic Department

1/3

B) Wie steht es im Text ? Schreiben Sie die Textstelle(n) ab ! (2x2=4P)

1. Es ist empfehlenswert, sich nach dem Alkoholkonsum fahren zu lassen
2. Weltweit berühmte Musiker setzen sich deshalb gegen alkoholische Getränke am Lendkrad

C) Beantworten Sie die folgenden Fragen und Schreiben Sie korrekte Sätze (2x3=6p)

1. Wie verbringen die Jugendlichen ihr Wochenende ?
2. Warum ist das Trinken vor dem Autofahren nicht empfehlenswert ?
3. Wie kann man Ihrer Meinung nach dem Alkoholkonsum bekämpfen ?

TEIL II	MEDIATION	10 UNKTE
----------------	------------------	-----------------

A) Übersetzen Sie ins Deutsche 5P

Je viens d'une famille nombreuse avec beaucoup d'enfants. Mon arrière grand-mère vit encore au village et fait les travaux champêtres pour nous nourrir. Depuis son enfance, elle n'a pas fait l'école ; donc elle ne peut ni écrire, ni lire.

B) Übersetzen Sie diese Textepassage ins Französische 5P

Jedes JahrParty kommen.

TEIL III	SCHRIFTLICHER AUSDRUCK	14 PUNKTE
-----------------	-------------------------------	------------------

(Die beiden Themen sind obligatorisch)

Schreiben Sie einen kohärenten Text von mindestens 80 Wörtern zu den folgenden Themen!

Thema 1 : Polygamie, Monogamie oder kulturelles Ehepaar. Was findest du gut und warum ? **7P**

Thema 2 : Die Jugendkriminalität in Kamerun Was proviziert das ? Was sind die Konsequenzen und wie kann man sie lösen **7P**

TEIL IV	STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION	20 PUNKTE
----------------	-------------------------------------	------------------

I) WORTSCHATZ / 10 P

I-A) Ergänzen Sie mit einem Wort : Geschwister, Großfamilie, Single, Brautpreis ! 4P

- 1-Bruder und Schwester sind.....
- 2-Familien mit vielen Kindern sind :
- 3-Jemand, der allein lebt, ist :
- 4- Geld und Dinge, die Schwiegerfamilie für die Heirat bekommt :

I-B) Was ist das Gegenteil von : 2P

- 1) Die Jugendliche :
- 2) ledig :.....



I-C) Schreiben Sie vier Wörter von dem Wortfeld : Drogen ? 2P

I-D) Welches Wort passt nicht ? 2P

- a- Prostitution – die Ehrlichkeit – Alkoholkonsum – Banditismus
- b- Die Freizeit – die Hochzeit – die Ehe – die Heirat

II) GRAMMATIK / 10P

II-A) Setzen Sie die Sätze laut der Konsigne 4P

- 1. Die Jugendlichen lesen die ganze Nacht. (perfekt)
- 2. Ich lerne Deutsch damit mein Mutter mich versteht (präteritum)

II-B) Verbinde Sie Die Sätze mit : damit oder um....zu 2P

- 1. Die Eltern lehnen ihren Kinder den Alkoholkonsum ab. Sie sollen sich auf ihre Studien Konzentrieren
- 2. Viele jugendliche arbeiten fleißig. Sie bestehen ihre Prüfung.

II-C) Wählen Sie die Richtige grammatische Form aus und füllen Sie die Lücken aus 4P

Die Kind.....1(e,s,er) beschweren sich dar.....2(für, an, über), dass.....3(es, sie, wir) kein4(er, es, en) Fernsehapparat im Hause.....5(sind, gibt, haben). Sie wollen,6(ob, dass, wenn) Ihr Vater.....7(ihn, uns, ihnen) sofort einene Farbfernseher kauft ; aber dieser ist da.....8(für, gegen, mit).

Viel Glück !!

Examineur : **M. WENDJI WALTER**



Deutsche Prüfungskorrektur

TEIL I: LESEVERSTEHEN (16 Punkte)

A) Richtig oder Falsch? Geben Sie die Zeile(n) an! (1x6=6p)

1. **Die Jugendlichen gehen am Wochenende in die Disco.**
Richtig (Zeile 3-4: "Deshalb... weil die Jugendlichen dann Alkohol getrunken haben und fröhlich von der Disco oder der Party kommen.")
2. **Wer getrunken hat, soll laut den Prinzen fahren.**
Falsch (Zeile 7: "Wenn ihr Alkohol getrunken habt, dann gebt die Autoschlüssel demjenigen, der noch nichts getrunken hat.")
3. **Die Jugendlichen haben viel Spaß am Wochenende.**
Richtig (implizit ausgedrückt in Zeile 3-4: fröhlich von der Disco oder der Party kommen.)
4. **Es gibt keine gute Party ohne Alkohol.**
Falsch (Zeile 9: Für eine gute Party braucht man nämlich keinen Alkohol.)
5. **Viele Jugendliche verursachen Unfälle am Steuer nach Alkoholkonsum.**
Richtig (Zeile 1-2: "Jedes Jahr haben über 100.000 junge Leute zwischen 12 und 25 Jahren einen Unfall mit dem Auto oder mit dem Motorrad.")
6. **Die deutschen Musikstars fördern den Alkoholkonsum am Steuer mittels vieler Medien.**
Falsch (Zeile 12-13: Rock und Popstars erklären in Radio, Fernsehen und Zeitung, dass man nicht betrunken Auto fahren soll.)

B) Wie steht es im Text? Schreiben Sie die Textstelle(n) ab! (2x2=4P)

1. **Es ist empfehlenswert, sich nach dem Alkoholkonsum fahren zu lassen.**
"Wenn ihr Alkohol getrunken habt, dann gebt die Autoschlüssel demjenigen, der noch nichts getrunken hat."(Zeile 7)
2. **Weltweit berühmte Musiker setzen sich deshalb gegen alkoholische Getränke am Lenkrad.**
SSeit 1992 gibt es auch eine deutsche Organisation, die STAR G.A.S, als Stars gegen Alkohol am Steuer. Rock und Popstars erklären in Radio, Fernsehen und Zeitung, dass man nicht betrunken Auto fahren soll."(Zeile 12-13)

C) Beantworten Sie die folgenden Fragen und schreiben Sie korrekte Sätze. (2x3=6p)

- 1. Wie verbringen die Jugendlichen ihr Wochenende?**
Die Jugendlichen gehen am Wochenende in die Disco oder auf Parties und trinken dort oft Alkohol.
- 2. Warum ist das Trinken vor dem Autofahren nicht empfehlenswert?**
Das Trinken vor dem Autofahren ist gefährlich, weil es nicht nur den Fahrer, sondern auch andere Menschen auf der Straße gefährden kann.
- 3. Wie kann man Ihrer Meinung nach dem Alkoholkonsum bekämpfen?**
Man kann dem Alkoholkonsum durch Aufklärungskampagnen, wie sie von Musikstars organisiert werden, sowie durch das Angebot von alkoholfreien Alternativen bei Veranstaltungen entgegenwirken.

TEIL II: MEDIATION (10 Punkte)

I-C) Schreiben Sie vier Wörter vom Wortfeld: Drogen. (2P)

- Kokain
- Heroin
- Marihuana
- Ecstasy

I-D) Welches Wort passt nicht? (2P)

- 1. Prostitution – die Ehrlichkeit – Alkoholkonsum – Banditismus**
die Ehrlichkeit (die anderen Wörter gehören zum Thema Kriminalität/soziale Probleme)
- 2. Die Freizeit – die Hochzeit – die Ehe – die Heirat**
Die Freizeit (die anderen Wörter beschreiben Aspekte einer Beziehung)

II) GRAMMATIK / 10P

II-A) Setzen Sie die Sätze laut der Konsigne. (4P)

- 1. Die Jugendlichen lesen die ganze Nacht. (Perfekt)**
Die Jugendlichen haben die ganze Nacht gelesen.
- 2. Ich lerne Deutsch, damit mein Mutter mich versteht. (Präteritum)**
Ich lernte Deutsch, damit meine Mutter mich verstand.

II-B) Verbinde Sie die Sätze mit "damitöder üm... zu". (2P)

1. **Die Eltern lehnen ihren Kindern den Alkoholkonsum ab. Sie sollen sich auf ihre Studien konzentrieren.**

Die Eltern lehnen ihren Kindern den Alkoholkonsum ab, damit sie sich auf ihre Studien konzentrieren.

2. **Viele Jugendliche arbeiten fleißig. Sie bestehen ihre Prüfung.**

Viele Jugendliche arbeiten fleißig, um ihre Prüfung zu bestehen.

II-C) Wählen Sie die richtige grammatische Form aus und füllen Sie die Lücken aus. (4P)

Die **Kinder** beschwerten sich **darüber**, dass **sie** keinen **Fernsehapparat** im Haus **haben**. Sie wollen, **dass** ihr Vater **ihnen** sofort einen Farbfernseher kauft; aber dieser ist **dagegen**.

TEIL III: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK (14 Punkte)

(Note: This section requires a written essay or expression task. Since the exact prompt is not provided, I cannot provide a specific correction here. Please clarify if needed.)

TEIL IV: STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION (20 Punkte)

(Note: This section likely involves more complex grammar and communication tasks. Again, without the exact prompt, I cannot provide a detailed correction. Please provide additional details if necessary.)



Toumpé Intellectual Groups

Académie Nationale d'orientation et de Référence à l'Excellence Scolaire
Enseignement Général Francophone et Anglophone – Enseignement Technique
Cours en ligne – Cours de répétitions – Cours à domicile – Cours du soir

Orientation – Formation – Documentation

Direction Générale : Yaoundé, Cameroun
Téléphone : (+237) 672 004 246

Courriel : toumpintellectual@gmail.com
WhatsApp : (+237) 696 382 854

DIRECTION ACADEMIQUE

SECRETARIAT DES EXAMENS

ACADEMIC DEPARTMENT

EXAMINATIONS SECRETARIAT

EXAMEN DE FIN DE COURS DE VACANCES EDITION 2022

Classes : Premières A4 ALL | Durée : 03H | Coef : 03 | Session : Août 2022

EPREUVE D'ALLEMAND

TEIL I

LESEVERSTEHEN

16 PUNKTE

Text: Ein Mann darf viele Frauen haben

Affengulasch, Antilopenschnitzel oder Hähnchen in Erdnussauce? Häuptling MELANGO hat die Qual der Wahl: 15 Speisen werden ihm zum Abendessen aufgetischt. Für den Chef eines Dorfes im westlichen Kamerun ist das kein Luxus, sondern Alltag, MELANGO hat 15 Ehefrauen, von denen es sich keine nehmen lässt, am Abend für ihn zu kochen. "Das gibt unserem Ehemann die Möglichkeit, seine Freunde gut zu empfangen", sagt die 26-jährige Esther. Sie ist zufrieden, polygam, also in einer Vielehe, zu leben, umgeben von vielen Mitfrauen. Da können sie sich viele Arbeiten teilen, gemeinsam auf den Markt gehen oder zusammen Wasser holen. Etwas Privatheit gibt es doch: Jede Frau verfügt über eine eigene Hütte mit Küche, in der sie mit ihren Kindern lebt, und über ein kleines Feld, denn in der Regel müssen sich die Frauen selbst versorgen. Nicht alle beurteilen ihre Lage positiv. Einige Esthers Mitfrauen sind unglücklich, denn Neid und Eifersucht sind ständige Begleiter einer Vielehe, obwohl sich MELANGO bemüht, ein gerechtes Familienoberhaupt zu sein. Auch die Männer sind gestresst. Sandrine AKAMBA, eine Studentin aus Kamerun führt beim Weltgebetstags- Studientag des Frauenbundes in München das Beispiel eines unglücklichen Prinzen aus ihrer Heimat an : Von Eifersucht gepeinigt, lässt sich der Prinz seiner 300 Frauen von Privatdetektiven überwachen, um sich ihrer Treue sicher zu sein (...)

Jede zweite Ehe in Kamerun ist polygam, wobei sich in Krisenzeiten immer mehr Männer für nur eine Frau entscheiden. Selbst gläubige Christen halten in der Vielehe fest, dass es in Kamerun gesetzlich anerkannt wird. "Auf dem Trauschein kann der Mann Monogamie oder Polygamie ankreuzen. Frauen ist es nicht erlaubt, mehrere Männer zu haben", sagt AKAMBA.

Karin Schott (2010), in: KDFB engagiert - die Christliche Frau, Ausgabe 2/2010



TOUMPE
Intellectual Groups
SINCE 2017

Contactez-nous ...
☎ +237 672004246
☎ +237 696382854

DIRECTION ACADEMIQUE
Academic Department

1/3

Wörtererklärung : der Trauschein : l'acte de mariage.

A. Richtig oder falsch? Zeile(n) bitte angeben !

6P (2x3=6P)

1. Jede Frau muss abends für ihren Ehemann Essen kochen.
2. Esther fühlt sich in der polygamen Familie gut.
3. Sandrine AKAMBA ist eine der vielen Frauen von Häuptling MELANGO.

B. Wie heißt es im Text? Textstelle bitte abschreiben !

4P (2x2=4P)

1. Häuptling MELANGO hat am Abend Probleme, ein Essen zu wählen.
2. Den Frauen ist es verboten, mehrere Männer zu haben.

C. Beantworten Sie die Fragen und bilden Sie Korrekte Sätze

6P (3x2=6P)

1. Wie Viele Ehefrauen hat Häuptling MELANGO?
2. Finden Sie im Text zwei Vorteile der Polygamie.
3. Was tut Imacht Sandrine A.KAMBA in München ?

TEIL II	MEDIATION	10 PUNKTE
----------------	------------------	------------------

A. Übersetzen Sie ins Französische !

5P

1. Jede Frau verfügt über eine eigene Hütte mit Küche, in der sie mit ihren Kindern lebt, und über ein Heines.
2. Feld, denn in der Regel müssen sich die Frauen selbst versorgen.

B. Übersetzen Sie ins Deutsche !

5P

1. Dans une famille recomposée, chacun des parents vient avec ses enfants et les deux peuvent avoir un enfant ensemble.
2. Une bonne femme doit aider son mari à s'occuper de la famille.

TEIL III	SCHRIFTLICHER AUSDRUCK	14 PUNKTE
-----------------	-------------------------------	------------------

(Die beiden Themen sind obligatorisch)

Schreiben Sie einen kohärenten Text von mindestens 80 Wörtern zu den folgenden Themen!

Thema 1: Möchten Sie gern in einer Kleinfamilie oder in einer Großfamilie leben? Warum ? Welche Vor und Nachteile hat dieser Familientyp? **7P**

Thema 2 : Ihr neuer Freund mochte Sie kennen lernen. Präsentieren Sie ihm deine Familienmitglieder in einem kurzen Text von ca. Wörtern! **7P**

TEIL IV	STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION	20 PUNKTE
----------------	-------------------------------------	------------------

A. WORTSCHATZ

10P

A.I.I. Wie heißt das Synonym?

2P

die Ehe = _____ die Vielehe = _____ der Opera = _____ unverheiratet = _____



A-1.2. Was passt zusammen?**2P**

- | | |
|---------------------|-------------|
| 1. eine Familie | a. leisten |
| 2. eine Frau | b. machen |
| 3. einen Widerstand | c. gründen |
| 4. Geschäfte | d. heiraten |

A-1.3. Was passt nicht in die Reihe?**2P**

1. ledig - verheiratet - verwitwet - arbeitslos
2. der Enkel - das Kind - der Vater - der Bruder

A-2 Ergänzen Sie die passenden Familienformen**4P**

1. Eltern und Kinder : _____
2. Eltern Kinder und andere Verwandten : _____
3. Vater oder Mutter und Kinder : _____
4. Eltern, Kinder von dem Vater und Kinder von der Mutter : _____

B. GRAMMATIK**10P****B.1. Bilden Sie Relativsätze !****4P**

1. Ein Mann, _____ zwei Frau heiratet, ist polygam.
2. Die Kinder, _____ wir helfen, konsumieren keine Droge.
3. Eine Waise ist ein Kind, _____ Eltern gestorben sind.
4. Das Haus, in _____ wir wohnen, gehört unserem Opa

B.2. Konjugiere die Verben ins Perfekt!**2P**

1. Meine Familie wohnt in Yaoundé
2. Wir kommen aus Ayos.

B.3. Wähle: I Sie die richtige grammatische Form aus und füllen Sie den Lücken aus! 4P

_____ 1 (Der, Die, Das) bikulturell _____ 2 Ehe spiel_ 3 (en, et, t) eine wichtig _____ 4 (en, er, e) Rolle in _____ 5 (die, der, dem) Gesellschaft. Diese Situation erlaubt nicht nur sein _____ 6 (en, er, e) eigene Kultur _____ 7 (um, mit, zu) verstehen, sondern auch die fremd _____ 8 (en, er, e) Kultur

Viel Glück !!**Examineur : M. WENDJI WALTER**

Korrektur: Deutschprüfung

Examinateur: M. WENDJI WALTER

TEIL I: LESEVERSTEHEN (16 Punkte)

A. Richtig oder falsch? Zeile(n) bitte angeben!

1. Jede Frau muss abends für ihren Ehemann Essen kochen.

- Falsch
- Textstelle: "MELANGO hat 15 Ehefrauen, von denen es sich keine nehmen lässt, am Abend für ihn zu kochen."
- Erklärung: Es wird explizit gesagt, dass jede Frau kocht, aber nicht "muss."

2. Esther fühlt sich in der polygamen Familie gut.

- Richtig
- Textstelle: "Sie ist zufrieden, polygam, also in einer Vielehe, zu leben."

3. Sandrine AKAMBA ist eine der vielen Frauen von Häuptling MELANGO.

- Falsch
- Textstelle: "Sandrine AKAMBA, eine Studentin aus Kamerun..."
- Erklärung: Sandrine AKAMBA ist eine Studentin und nicht mit MELANGO verheiratet.

B. Wie heißt es im Text? Textstelle bitte abschreiben!

1. Häuptling MELANGO hat am Abend Probleme, ein Essen zu wählen.

- Textstelle: "Äffengulasch, Antilopenschnitzel oder Hähnchen in Erdnussauce? Häuptling MELANGO hat die Qual der Wahl: 15 Speisen werden ihm zum Abendessen aufgetischt."

2. Den Frauen ist es verboten, mehrere Männer zu haben.

- Textstelle: "Frauen ist es nicht erlaubt, mehrere Männer zu haben."

C. Beantworten Sie die Fragen und bilden Sie korrekte Sätze.

1. Wie viele Ehefrauen hat Häuptling MELANGO?

- Antwort: Häuptling MELANGO hat 15 Ehefrauen.
- Textstelle: "MELANGO hat 15 Ehefrauen..."

2. Finden Sie im Text zwei Vorteile der Polygamie.

- Antwort:
 - (a) Die Frauen können sich viele Arbeiten teilen.
Textstelle: "Da können sie sich viele Arbeiten teilen..."
 - (b) Sie können gemeinsam auf den Markt gehen oder zusammen Wasser holen.
Textstelle: "...gemeinsam auf den Markt gehen oder zusammen Wasser holen."

3. Was tut/macht Sandrine AKAMBA in München?

- Antwort: Sandrine AKAMBA führt beim Weltgebetstags-Studentag des Frauenbundes in München das Beispiel eines unglücklichen Prinzen aus ihrer Heimat an.
- Textstelle: "Sandrine AKAMBA, eine Studentin aus Kamerun führt beim Weltgebetstags-Studentag des Frauenbundes in München..."

TEIL II: MEDIATION (10 Punkte)

A-1.2. Was passt zusammen?

1. eine Familie → c. gründen
2. eine Frau → d. heiraten
3. einen Widerstand → a. leisten
4. Geschäfte → b. machen

A-1.3. Was passt nicht in die Reihe?

1. ledig - verheiratet - verwitwet - arbeitslos
 - Antwort: arbeitslos
 - Erklärung: Die anderen Begriffe beschreiben Familien- oder Beziehungsstatus, während arbeitslos einen Arbeitsstatus beschreibt.
2. der Enkel - das Kind - der Vater - der Bruder

- Antwort: **der Bruder**
- Erklärung: Die anderen Begriffe beziehen sich auf Generationen innerhalb einer Familie, während "Bruderreihe horizontale Beziehung beschreibt.

A-2. Ergänzen Sie die passenden Familienformen.

1. Eltern und Kinder:

- Antwort: **Kernfamilie**

2. Eltern, Kinder und andere Verwandten:

- Antwort: **Großfamilie**

3. Vater oder Mutter und Kinder:

- Antwort: **Alleinerziehende Familie**

4. Eltern, Kinder von dem Vater und Kinder von der Mutter:

- Antwort: **Patchworkfamilie**

TEIL III: GRAMMATIK (20 Punkte)

B.1. Bilden Sie Relativsätze!

1. Ein Mann, der zwei Frauen heiratet, ist polygam.
2. Die Kinder, denen wir helfen, konsumieren keine Droge.
3. Eine Waise ist ein Kind, dessen Eltern gestorben sind.
4. Das Haus, in dem wir wohnen, gehört unserem Opa.

B.2. Konjugieren Sie die Verben ins Perfekt!

1. Meine Familie hat in Yaoundé gewohnt.
2. Wir sind aus Ayos gekommen.

B.3. Füllen Sie die Lücken aus!

1. Die bikulturelle Ehe spielt eine wichtigen Rolle
2. in **der** Gesellschaft. Diese Situation erlaubt nicht nur seine eigene
3. Kultur **zu** verstehen, sondern auch die fremde Kultur.

Final Note: The total score for this exam is **50 Punkte**, distributed across the sections as follows:

- **LESEVERSTEHEN:** 16 Punkte
- **MEDIATION:** 10 Punkte
- **GRAMMATIK:** 20 Punkte

Viel Glück!!

Korrektur: Deutschprüfung

Examinateur: M. WENDJI WALTER

TEIL I: LESEVERSTEHEN (16 Punkte)

A. Richtig oder falsch? Zeile(n) bitte angeben!

1. Jede Frau muss abends für ihren Ehemann Essen kochen.

- Falsch
- Textstelle: "MELANGO hat 15 Ehefrauen, von denen es sich keine nehmen lässt, am Abend für ihn zu kochen."
- Erklärung: Es wird explizit gesagt, dass jede Frau kocht, aber nicht "muss."

2. Esther fühlt sich in der polygamen Familie gut.

- Richtig
- Textstelle: "Sie ist zufrieden, polygam, also in einer Vielehe, zu leben."

3. Sandrine AKAMBA ist eine der vielen Frauen von Häuptling MELANGO.

- Falsch
- Textstelle: "Sandrine AKAMBA, eine Studentin aus Kamerun..."
- Erklärung: Sandrine AKAMBA ist eine Studentin und nicht mit MELANGO verheiratet.

B. Wie heißt es im Text? Textstelle bitte abschreiben!

1. Häuptling MELANGO hat am Abend Probleme, ein Essen zu wählen.

- Textstelle: "Äffengulasch, Antilopenschnitzel oder Hähnchen in Erdnussauce? Häuptling MELANGO hat die Qual der Wahl: 15 Speisen werden ihm zum Abendessen aufgetischt."

2. Den Frauen ist es verboten, mehrere Männer zu haben.

- Textstelle: "Frauen ist es nicht erlaubt, mehrere Männer zu haben."

C. Beantworten Sie die Fragen und bilden Sie korrekte Sätze.

1. Wie viele Ehefrauen hat Häuptling MELANGO?

- Antwort: Häuptling MELANGO hat 15 Ehefrauen.
- Textstelle: "MELANGO hat 15 Ehefrauen..."

2. Finden Sie im Text zwei Vorteile der Polygamie.

- Antwort:
 - (a) Die Frauen können sich viele Arbeiten teilen.
Textstelle: "Da können sie sich viele Arbeiten teilen..."
 - (b) Sie können gemeinsam auf den Markt gehen oder zusammen Wasser holen.
Textstelle: "...gemeinsam auf den Markt gehen oder zusammen Wasser holen."

3. Was tut/macht Sandrine AKAMBA in München?

- Antwort: Sandrine AKAMBA führt beim Weltgebetstags-Studentag des Frauenbundes in München das Beispiel eines unglücklichen Prinzen aus ihrer Heimat an.
- Textstelle: "Sandrine AKAMBA, eine Studentin aus Kamerun führt beim Weltgebetstags-Studentag des Frauenbundes in München..."

TEIL II: MEDIATION (10 Punkte)

A-1.2. Was passt zusammen?

1. eine Familie → c. gründen
2. eine Frau → d. heiraten
3. einen Widerstand → a. leisten
4. Geschäfte → b. machen

A-1.3. Was passt nicht in die Reihe?

1. ledig - verheiratet - verwitwet - arbeitslos
 - Antwort: arbeitslos
 - Erklärung: Die anderen Begriffe beschreiben Familien- oder Beziehungsstatus, während arbeitslos einen Arbeitsstatus beschreibt.
2. der Enkel - das Kind - der Vater - der Bruder

- Antwort: **der Bruder**
- Erklärung: Die anderen Begriffe beziehen sich auf Generationen innerhalb einer Familie, während "Bruderreihe horizontale Beziehung beschreibt.

A-2. Ergänzen Sie die passenden Familienformen.

1. Eltern und Kinder:

- Antwort: **Kernfamilie**

2. Eltern, Kinder und andere Verwandten:

- Antwort: **Großfamilie**

3. Vater oder Mutter und Kinder:

- Antwort: **Alleinerziehende Familie**

4. Eltern, Kinder von dem Vater und Kinder von der Mutter:

- Antwort: **Patchworkfamilie**

TEIL III: GRAMMATIK (20 Punkte)

B.1. Bilden Sie Relativsätze!

1. Ein Mann, der zwei Frauen heiratet, ist polygam.
2. Die Kinder, denen wir helfen, konsumieren keine Droge.
3. Eine Waise ist ein Kind, dessen Eltern gestorben sind.
4. Das Haus, in dem wir wohnen, gehört unserem Opa.

B.2. Konjugieren Sie die Verben ins Perfekt!

1. Meine Familie hat in Yaoundé gewohnt.
2. Wir sind aus Ayos gekommen.

B.3. Füllen Sie die Lücken aus!

1. Die bikulturelle Ehe spielt eine wichtigen Rolle
2. in **der** Gesellschaft. Diese Situation erlaubt nicht nur seine eigene
3. Kultur **zu** verstehen, sondern auch die fremde Kultur.

Final Note: The total score for this exam is **50 Punkte**, distributed across the sections as follows:

- **LESEVERSTEHEN:** 16 Punkte
- **MEDIATION:** 10 Punkte
- **GRAMMATIK:** 20 Punkte

Viel Glück!!

ÉPREUVE D'ALLEMAND

(Traiter toute l'épreuve sur la feuille de composition. Ne pas recopier les exercices !)
LESEN SIE DEN TEXT UND BEANTWORTEN SIE DIE FRAGEN!

I - LESEVERSTEHEN 16P

TEXT: DIE TEILNAHME AN DEN SPIELEN.

Christoph, 13 Jahre, ist Schwimmer. Er kann sich noch gut erinnern, wie er zu diesem Sport kam: „Mit vier Jahren bin ich im Urlaub ins Wasser gefallen. Mein Vater hat mich rausgezogen. Darum musste ich schwimmen lernen“. Das hat ihm so viel Spaß gemacht, dass er bis heute weitergemacht hat.

5- In der 4. Klasse hat sich Christoph für das Sportgymnasium entschieden. Doch zunächst musste er sich bewerben. „Für Schwimmer gibt es einen Eignungstest. Nicht nur sportlich müssen die Leistungen stimmen, schulisch auch“. Christoph schaffte den Test, sagte aber: „In meiner Klasse sind 11 Schwimmer. Die Konkurrenz ist groß.“

10- Er trainiert seit zwei Jahren sechsmal in der Woche eins bis zwei Stunden im Wasser pro Tag und macht anschließend noch Athletik. Ins Kino gehen, Freunde treffen? Schließlich muss Christoph auch für andere Schulfächer arbeiten. In der fünften Klasse ging es im Geschichtsunterricht um die Stadt Leipzig. Die Schüler besichtigen Museen und historische Plätze in der Stadt. Der Freistaat Sachsen, seine historischen Persönlichkeiten wie Luther und Goethe stehen bis zur 12. Klasse auf dem Lehrplan.

15- Am Wochenende hat Christoph häufig Wettkämpfe. Am Tag der Olympiaentscheidung war er gerade im Wasser, als der Sprecher die Wahl bekannt gab: «Ich konnte das zuerst gar nicht glauben. Ich habe mich gefreut», sagt Christoph. Sein persönliches Ziel lautete: „die Teilnahme an den Olympischen Spielen“.

In, Juma Nr. 2/2004; S.11 - 12

A/ Richtig oder falsch? Zeile(n) bitte angeben!

6P

- 1) Der junge Sportler wurde von seinem Vater im Wasser gerettet.
- 2) Das Sportgymnasium verlangt eine Bewerbung für die Schwimmer.
- 3) Außer dem Schwimmen treibt Christoph keine andere Sportart.
- 4) Dank dem Geschichtsunterricht besichtigen die Schüler die Stadt Leipzig.
- 5) Samstags und sonntags hat der junge Sportler selten Wettbewerb.
- 6) Sein persönlicher Zweck ist es, an der Fußballweltmeisterschaft teilzunehmen.

B/ Wie steht es im Text? Textstelle(n) bitte abschreiben!

4P

- 1 –Christoph hat außer Schwimmen andere Fächer in der Schule.
- 2 –Es ist Christoph gelungen, den Test zu bestehen.

C/ Beantworten Sie die Fragen! Schreiben Sie vollständige Sätze!

6P

- 1) Wie ist Christoph zum Schwimmen gekommen?
- 2) Wie lange ist er schon in dem Sportgymnasium? Und wie oft trainiert er?
- 3) Warum hat sich Christoph gefreut, als der Sprecher seinen Namen gelesen hat?

II – MEDIATION /10P

A/ Übersetzen Sie den Text ins Französische von:..... „Er kann sich gut..... „bis“ hat mich rausgezogen“.

5P

B/ Übersetzen Sie ins Deutsche!

5P

Il y a des querelles dans plusieurs familles. Les temps ont changé et les parents ne comprennent plus le mode vie de leurs enfants.

III – SCHRIFTLICHER AUSDRUCK /14 P

Schreiben Sie zu jedem Thema einen kohärenten Text, ca. 80 Wörter!

Die beiden Themen sind obligatorisch!

Thema 1:

7P

Sie sind ein guter Sportler und werden von den Mitschülern angefeuert. Schreiben Sie einen Artikel in der Schulzeitung, um zu erklären, wie Sie zu dieser Sportart gekommen sind. Nennen Sie bitte die Vor- und Nachteile dieser Sportart.

Sie heißen **YOMI** und Ihre Schulzeitung **LAGAZETTE**.

Thema 2:

7P

Sie sind Streitschlichter /Klassensprecher in Ihrer Schulklasse. In der Pause entsteht ein Streit zwischen zwei Schülern auf dem Schulhof. Erzählen Sie die Geschichte, und sagen Sie, was Sie konkret gemacht haben, um den Konflikt zu schlichten.

IV – STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION / 20 P

TEIL 1: STRUKTUREN /10P

A/ **Schreibe die Sätze in Konjunktiv mit oder ohne „wenn“!**

3P

1) Er kauft sich ein Auto. Er hat Geld.

2) Die Mutter hat keinen Regenschirm genommen. Der Regen hat sie nass gewaschen.

B/ **Verbinden Sie die Sätze mit „obwohl...“, „deshalb...“, „oder“ weil...“**

3P

1) Ich kann leider nicht kommen; Es regnet seit Stunden viel.

2) Er kann nicht fernsehen. Seine Eltern haben einen Fernsehgerät .

3) Mein Nachbar hat kein Taxigeld. Er geht zu Fuß nach Hause.

C/ **Ergänzen Sie!**

4P

Als ich noch _____1 (ein, einer, einem) minderjähriges Kind _____2 (hatte, wäre, war), hatte ich _____3 (das, der, den) Eindruck, _____4 (weil, denn, dass) alle Deutsch _____5 (-e/-er/-en) gastfreundlich waren. Aber mit _____6 (den, der, die) Zeit habe ich etwas Anderes _____7 (verstehen/ versteht/ verstanden). Sie sind auch _____8 (menschlich/Menschen/Mensch)

TEIL 2: KOMMUNIKATION /10P

A/ **Wie heißt das Nomen (mit Artikel)?**

2P

1)helfen: _____; 2)vorsichtig: _____

B/ **Wie heißt das Antonym?**

2P

1)die Trockenzeit: _____; 2)die Nacht: _____

C/ der „Autor“ und die „Präsentation“ sind Fremdwörter: **Wie heißen deutsche Wörter?**

2P

1) _____; 2) _____

D/ **Ergänzen Sie!**

4P

Milch – allein– Fortschritten – Tierschutz – Betriebe

Ich besuche z.B. _____1, die Fleisch verarbeiten oder _____2 erzeugen. Dort kontrolliere ich, ob sie zur - _____3 Sauberkeit und zum _____4 einhalten.

CORRIGE EPREUVE D'ALLEMAND PROBATOIRE A4-ABI SESSION 2023

TEIL 1 LESE VERSTEHEN

TEXT .4 DIE TEILNAHME AN DEN SPIELEN.

A/ Richtig oder falsch ? Zeile(n) bitte angeben!

- 1) R Zeile 2;
- 2) R Zeilen 4-5;
- 3) F Zeilen 8-9;
- 4) R Zeilen 10-11 ;
- 5) F Zeile 13;
- 6) F Zeile 15.

B/ Wie heißt es im Text? Textstelle(n) bitte abschreiben!

- 1) Schließlich muss Christoph auch für andere Schulfächer arbeiten (Zeilen 9-10) /Nicht nur sportlich müssen die Leistungen stimmen, schulisch auch (Zeilen 5-6) In der fünften Klasse ging es in Geschichtsunterricht um die Stadt Leipzig (Zeile 10).
- 2) Christoph schaffte den Test (Zeile 6).

C/ Beantworten Sie die Fragen! Schreiben Sie vollständige Sätze!

- 1) Christoph ist nach einem Unfall zum Schwimmen gekommen / folgenderweise zum Schwimmen gekommen r... mit vier Jahren ist/ war er im Urlaub ins Wasser gefallen. Sein Vater hatte ihn rausgezogen. Deswegen musste er später das Schwimmen lernen. Das hatte ihm so viel Spaß gemacht, dass er kontinuierlich schwimmen gelernt hat, bis er sich in der vierten Klasse für das Sportgymnasium entschieden hat.
- 2) Er ist schon in dem Sportgymnasium seit zwei Jahren. Er trainiert sechsmal in der Woche eins bis zwei Stunden pro Tag.
- 3) Christoph hat sich gefreut, als der Sprecher seinen Namen gelesen hat, weil er an den olympischen Spielen teilnehmen darf (soll) / weil er für die olympischen Spiele ausgewählt wurde.

TEIL II- MEDIATION

A/ Übersetzen Sie den Text ins Französische von : „Er kann sich gut „bis“ hat mich rausgezogen“! „

- 3 Il peut encore bien se souvenir / rappeler de la façon / manière dont il est parvenu à ce sport / cette discipline sportive.
- 2) A l'âge de quatre ans je suis tombé- dans l'eau pendant les vacances.
- 3) Mon père m'a retiré (de l'eau) / sauvé / secouru.

B/ Übersetzen Sie ins Deutsche!

- 1) Es gibt Streit / Streitigkeiten / Streitereien / Zanken in vielen Familien.
- 2) Heute ist es anders / heute hat sich die Lage geändert/verändert und die Eltern verstehen nicht mehr die Lebensart/ die Lebensweise / den Modus Vivendi ihrer Kinder/ von ihren Kindern.

TEIL III SCHRIFTUCHER AUSDRUCK

Schreiben Sie zu jedem Thema einen kohärenten Text, ca 80 Wörter!

Thema 1

Der Kandidat/ Die Kandidatin YOMI soll für die Schulzeitung LAGAZETTE einen Artikel schreiben, in dem er/ sie erklärt, wie er/ sie zu seiner/ ihrer Lieblingssportart gekommen ist und drei (03) Vorteile und drei (03) Nachteile dieser Sportart angibt.

Thema 2

Der Kandidat/ Die Kandidatin soll eine Geschichte (einen kleinen Text) über den Streit zwischen zwei Schülern auf dem Schulhof erzählen und das sagen, was er konkret gemacht hat, um den Streit zu schlichten.

IV STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION

TEIL 1 :GRAMMATIK

A/ Schreiben Sie die Sätze in Konjunktiv II mit oder ohne „ wenn“! 3P

- 1) Wenn er Geld hätte, würde er sich ein Auto / kaufen.
Hätte er Geld, (dann/so) 'würde er sich ein Auto kaufen.
- 2) Wenn die Mutter einen Regenschirm genommen hätte, hätte der Regen sie nicht nass gewaschen.
Hätte die Mutter einen Regenschirm genommen, hätte der Regen sie dann nicht nass gewaschen.

B/ verbinden Sie die Sätze mit „obwohl“... „deshalb....“ oder „weit...“

- 1) Ich kann leider nicht kommen, weil es seit Stunden viel regnet.
- 2) Er kann nicht fernsehen, obwohl seine Eltern einen Fernsehgerät haben.
- 3) Mein Nachbar hat kein Taxigeld, deshalb geht er zu Fuß nach Hause.

C/ Ergänzen Sie !

- 1) ein; 2) war; 3) den; 4) dass; 5) en; 6) der; 7) verstanden; 8) menschlich/Menschen.

TEIL 2 : KOMMUNIKATION

A/ Wie heißt das Namen (mit Artikel)?

- 1) Helfen = die Hilfe / der Helfer/ der/die/das Helfende. ; 2) vorsichtig = die Vorsicht/ Vorsichtigkeit, die Sicht.

B/ Wie heißt das Antonym?

- 1) die Trockenzeit # die Regenzeit; 2) die Nacht # der Tag.

C/ der „Autor“ und die „Präsentation“ sind Fremdwörter. Wie heißen deutsche Wörter?

- 1) der Autor = der Urheber/ der Verfasser/ der Schriftsteller;

2) die Präsentation = die Vorstellung / Darstellung / Vorführung / Aufführung / Vorzeige / Darlegung / die Einbildung.

D/ Ergänzen Sie!

1) Betriebe ; 2) Milch ; 3) allein ; 4) Tierschutz.

Collège F. X. Vogt		Année scolaire 2023/ 2024
DEPARTEMENT DE LVII	MINI SESSION DE JANVIER 2024	SEQUENCE IV
Epreuve d'Allemand Niveau : 1^{ERE} A4		Durée : 2H Coef : 03

I- I.ESEVERSTEHEN 16 P

TEXT: Kinder und das Übergewicht

Kinder kommen in der Regel nicht übergewichtig auf die Welt. Viele Kinder und Jugendliche nehmen später, im Kindergarten, in der Schule, in den Jahren nach der Pubertät zu. Die Gründe dafür sind lange bekannt: ungesundes Essen und zu wenig Bewegung. „Fernsehen und Computer sind die schlimmsten Dickmacher“, sagt Martin Wabitsch, Kinderarzt und Adipositas-Spezialist von der Uniklinik Ulm. „Selbst wenn man nur ruhig auf dem Sofa liegt, verbrennt man mehr Kalorien als wenn man das Gleiche vor laufendem Fernsehen tut.“ Anstatt Fußball oder Verstecken zu spielen, bleiben die Kinder einfach zu Hause. Und weil sie sich nicht bewegen, nehmen sie zu. Hinzu kommt, dass viele Kinder und Jugendliche fertigen und süße Sachen wie Hamburger, Schokolade, Kuchen, Kekse...essen, statt Obstsnitzte. In den Schulkiosken sind häufig Burger und Pommes im Angebot, sowie alkoholfreie Getränke mit Zucker.

Kinder können auch übergewichtig werden, wenn ihre Eltern auch fettleibig sind oder wenn sie bei der Geburt schon viel wiegen.

Je dicker ein Kind ist, desto eingeschränkter ist sein Leben. Dick sein macht krank. Übergewichtige Kinder können Diabetes, Bluthochdruck oder Gelenkprobleme haben. Selbst, wenn ein Kind abnimmt, verschwinden diese Begleiterkrankungen nicht unbedingt. Kinder mit deutlich zu vielen Pfunden haben das Problem der Schlafapnoe und häufig Hautprobleme, zum Beispiel Pilzinfektionen.

Neben diesen körperlichen Krankheiten gibt es auch seelische Störungen bei dicken Kindern und extrem adipöse Jugendlichen: Depressionen, Angststörungen, Bulimie...

Experte meinen, dass Kinder ab sechs Jahren unbedingt ihr Gewicht reduzieren sollten - egal, ob sie durch das Gewicht bereits krank geworden oder nicht. Dafür sind verschiedene Fachrichtungen an einer Therapie beteiligt: Ernährungsberater genauso wie Diätassistenten, Psychologen, Pädagogen, Ärzte.

www.Stern.de

Wörtererklärung: s Übergewicht: le surpoids, verbrennen : brûler, verstecken : cacher, einschränken : limiter.

A. Richtig oder falsch?

6 P

- 1- Erst nach der Geburt werden die Kinder dick.
- 2- Man weiß nicht genau, warum die Kinder so dick werden.
- 3- Digitale Medien spielen keine wichtige Rolle im Übergewicht der Kinder.
- 4- Durch eine Diät kann man alle Übergewichtskrankheiten heilen.
- 5- Wenn man zu dick ist, nimmt seine Lebenserwartung verkleinert werden.
- 6- Die Betroffenen können sich helfen lassen, nur wenn sie noch nicht krank sind.

B. Wie steht es im Text? (Textstelle bitte abschreiben!)

6 P

- 1- In den Schulen verkauft man ungesundes Essen.
- 2- Die Eltern können auch für die Apositas ihrer Kinder verantwortlich sein.
- 3- Es ist wichtig, dass die Kinder abnehmen.

C. Beantworten Sie die folgenden Fragen mit vollständigen Sätzen!

4 P

- 1- Warum werden Kinder und Jugendliche übergewichtig?

2- Wer kann den Betroffenen der Fettleibigkeit helfen?

II- MEDIATION 10 P

A. Übersetzen Sie ins Französische!

5 P

- 1- Anstatt Fußball oder Verstecken zu spielen, bleiben die Kinder einfach zu Hause.
- 2- Hinzu kommt, dass viele Kinder und Jugendliche fertigen und süße Sachen wie Hamburger, Schokolade, Kuchen, Kekse....essen, statt Obstschnitze.

B. Übersetzen Sie ins Deutsche!

5 P

- 1- Les bruits peuvent nous rendre malades. 2- Les bruits élevés endommagent l'ouïe, troublent le sommeil et la concentration, et causent les maladies cardiovasculaires.

III- SCHRIFTLICHER AUSDRUCK 14 P

Die beiden Themen sind obligatorisch.

Thema 1: Sie wollen Ihre Hausaufgaben machen und für den nächsten Test arbeiten. Aber Ihr jüngerer Bruder spielt sehr laute Musik, die Sie stört. Schreiben Sie Ihrem **Vater**, der gereist ist, einen Brief von circa 80 Wörtern, in dem sie sich über das Verhalten des Bruders beklagen und warum Sie sich nicht konzentrieren können. Nennen Sie mindestens drei Auswirkungen vom Lärm. Sie heißen **AKA** und wohnen in **EBEBDA**.

Thema 2: **LADJI** und **BISSO** unterhalten sich. Sie sprechen über ihre Essgewohnheiten. Ergänzen Sie den folgenden Dialog!

Obst ist ungesund, weil es viel Zucker enthält. – Reis ist sehr gut für dich. Er ist voller Vitamine, Mineralien und Proteine – Fisch ist eine gute Quelle für Eiweiß und Omega-3-Fettsäuren. – Das kann sein, aber ich bin Vegetarierin, weil ich denke, es ist moralisch falsch, Tiere zu essen. – Nein, ich esse kein Fleisch, weil es ungesund ist. — Ein Stück Brot mit Reis.

LADJI: Guten Tag! Was hast du heute Morgen zum Frühstück gegessen?

BISSO: _____

LADJI: Echt? Das ist aber eine seltsame Kombination. Ich habe mit Müsli mit Obst gefrühstückt.

BISSO: _____

LADJI: Ja! Das stimmt. Ich esse auch manchmal Reis. Aber, was ist mit Obst?

BISSO: _____

LADJI: Ich glaube nicht, das stimmt nicht. Obst ist eine gute Quelle für Vitamine und Mineralstoffe.

BISSO: Isst du denn manchmal Fleisch?

LADJI: _____

BISSO: Du achtest wirklich auf gesunde Ernährung. Was ist mit Fisch?

LADJI: _____

BISSO: Das k_____

Korrektur des Prüfungsbogens

I. LESEVERSCHEN (16 Points)

A. Richtig oder falsch ? (6 Points)

1. **Richtig** – Der Text sagt, dass Kinder nach der Geburt, im Kindergarten, in der Schule oder nach der Pubertät zunehmen.
2. **Falsch** – Die Gründe für Übergewicht bei Kindern sind bekannt : ungesundes Essen und zu wenig Bewegung.
3. **Falsch** – Digitale Medien wie Fernsehen und Computer werden als "schlimmste Dickmacher" bezeichnet.
4. **Falsch** – Der Text sagt, dass selbst wenn ein Kind abnimmt, die Begleiterkrankungen nicht unbedingt verschwinden.
5. **Richtig** – Übergewicht kann zu Krankheiten wie Diabetes, Bluthochdruck und Gelenkproblemen führen, was die Lebenserwartung verringern kann.
6. **Falsch** – Experten empfehlen, dass Kinder ab sechs Jahren ihr Gewicht reduzieren sollten, egal ob sie bereits krank sind oder nicht.

B. Wie steht es im Text ? (6 Points)

1. **Textstelle** : "In den Schulkiosken sind häufig Burger und Pommes im Angebot, sowie alkoholfreie Getränke mit Zucker."
2. **Textstelle** : "Kinder können auch übergewichtig werden, wenn ihre Eltern auch fettleibig sind oder wenn sie bei der Geburt schon viel wiegen."
3. **Textstelle** : "Experten meinen, dass Kinder ab sechs Jahren unbedingt ihr Gewicht reduzieren sollten."

C. Beantworten Sie die folgenden Fragen mit vollständigen Sätzen ! (4 Points)

1. **Warum werden Kinder dick ?**
 - Kinder werden dick, weil sie ungesundes Essen wie Hamburger, Schokolade und Kekse essen und sich zu wenig bewegen. Statt Sport zu treiben, verbringen sie viel Zeit vor dem Fernseher oder Computer.
2. **Wer kann den Betroffenen der Fettleibigkeit helfen ?**
 - Den Betroffenen können Ernährungsberater, Diätassistenten, Psychologen, Pädagogen und Ärzte helfen.

II. MEDIATION (10 Points)

A. Übersetzen Sie ins Französische ! (5 Points)

1. **Anstatt Fußball oder Verstecken zu spielen, bleiben die Kinder einfach zu Hause.**
 - Au lieu de jouer au football ou à cache-cache, les enfants restent simplement à la maison.
2. **Hinzu kommt, dass viele Kinder und Jugendliche fertige und süße Sachen wie Hamburger, Schokolade, Kuchen, Kekse... essen, statt Obstsnitze.**
 - De plus, beaucoup d'enfants et d'adolescents mangent des aliments préparés et sucrés comme des hamburgers, du chocolat, des gâteaux, des biscuits... au lieu de fruits coupés.

B. Übersetzen Sie ins Deutsche! (5 Points)

1. **Les bruits peuvent nous rendre malades.**
— Lärm kann uns krank machen.
2. **Les bruits élevés endommagent l'ouïe, troublent le sommeil et la concentration, et causent les maladies cardiovasculaires.**
— Hohe Geräusche schädigen das Gehör, stören den Schlaf und die Konzentration und verursachen Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

III. SCHRIFTLICHER AUSDRUCK (14 Points)

Thema 1 : Brief an den Vater (7 Points)

Musterantwort :

Lieber Papa,

ich hoffe, es geht dir gut. Ich wollte dir schreiben, weil ich mich über das Verhalten von meinem Bruder beschweren muss. Er spielt immer sehr laute Musik, während ich versuche, meine Hausaufgaben zu machen und für den nächsten Test zu lernen. Der Lärm stört mich sehr, und ich kann mich nicht konzentrieren. Lärm kann nicht nur die Konzentration stören, sondern auch Kopfschmerzen verursachen, den Schlaf stören und sogar zu Stress führen. Bitte sprich mit ihm, damit er leiser ist, wenn ich lerne.

Viele Grüße, AKA EBEBDA

Thema 2 : Dialog zwischen LADJI und BISSO (7 Points)

Musterantwort :

LADJI : Guten Tag! Was hast du heute Morgen zum Frühstück gegessen? BISSO : **Ein Stück Brot mit Reis.**

LADJI : Echt? Das ist aber eine seltsame Kombination. Ich habe mit Müsli mit Obst gefrühstückt.

BISSO : **Reis ist sehr gut für dich. Er ist voller Vitamine, Mineralien und Proteine.**

LADJI : Ja! Das stimmt. Ich esse auch manchmal Reis. Aber, was ist mit Obst? BISSO : **Obst ist ungesund, weil es viel Zucker enthält.**

LADJI : Ich glaube nicht, das stimmt nicht. Obst ist eine gute Quelle für Vitamine und Mineralstoffe.

BISSO : Isst du denn manchmal Fleisch? LADJI : **Nein, ich esse kein Fleisch, weil es ungesund ist.**

BISSO : Du achtest wirklich auf gesunde Ernährung. Was ist mit Fisch? LADJI : **Fisch ist eine gute Quelle für Eiweiß und Omega-3-Fettsäuren.**

BISSO : Das kann sein, aber ich bin Vegetarierin, weil ich denke, es ist moralisch falsch, Tiere zu essen.

Gesamtpunktzahl : 40 Points

Collège Mgr. F. X. VOGT		Année scolaire 2020 – 2021
Département de LVII	CONTRÔLE	Date : 7 novembre 2020
EPREUVE D'ALLEMAND		
Niveau : Première A4	Durée : 2H	Coef : 3

Name: _____ NOTE : / 60

TEIL 1: LESEVERSTEHEN 16P

Text: Gesunde Lebensweise¹

Jeder Mensch will gesund bleiben. Nicht jeder achtet aber auf die Gesundheit. Die Menschen streben heute nach Bequemlichkeiten². Sie fahren oft mit dem Auto, statt sich zu bewegen. Ich bin überzeugt, man muss Sport treiben, um gesund und munter zu sein. Jeden Morgen muss man turnen und dann auch kalt duschen. Das finde ich gesund. Außerdem lohnt es sich, viel Obst, Gemüse und Milchprodukte zu 5 essen.

Das moderne Leben ist stressig. Viele Menschen rauchen heute. Alkohol und Tabak schaden aber unserer Gesundheit. Einige junge Leute nehmen Drogen ein. Auf solche Weise wollen sie die Sorgen des Alltags vergessen. Drogen sind lebensgefährlich. Drogensüchtige³ sind schnell müde, sehr oft krank. Sie können nicht lange arbeiten oder lernen. Heutzutage ist das das größte Problem unserer Gesellschaft. Ich glaube, 10 dieses Problem können wir gemeinsam lösen. Jeder Mensch muss für seine Gesundheit sorgen. Dabei hilft uns gesunde Lebensweise. Dazu gehören: Sport an frischer Luft, gesunde Ernährung, gesunder Schlaf, kein Nikotin-, Alkohol und Drogengebrauch.

Was mich angeht, achte ich auf meine Gesundheit. Morgens und abends turne ich eine halbe Stunde. Die Abhärtung⁴ finde ich lebenswichtig. Täglich wasche ich mich kalt. Darum erkälte ich mich selten. Ich esse 15 auch viel Obst und Gemüse. Es ist für mich sehr wichtig, gesunde Lebensweise zu führen.

Wörterklärungen: die Lebensweise¹: le mode de vie – nach Bequemlichkeiten streben²: aspirer au confort, à l'aisance – der Drogensüchtige³: toxicomane - die Abhärtung⁴: l'endurcissement (hier: le fait que les corps soit moins fragile)

A. Was ist richtig? Markieren Sie die richtige Antwort! 1 X 6 = 6P

1. Viele Menschen a) treiben Sport – b) kalt duschen – c) benutzen einen Wagen.
2. Drogenabhängige sind a) gesunde Menschen – b) dumme Menschen c) kranke Menschen.
3. Drogenkonsum ist a) gefahrlos... – b) schädlich... - c) ohne Gefahr... für die Gesundheit.
4. Wichtig ist es, a) Früchte und Joghurt... - b) Fleisch und Joghurt... c) Fleisch und Gemüse... zu essen.
5. Um das Problem zu lösen, a) sollen wir rauchen – b) sollen wir viel essen – c) sollen wir gesund leben.
6. Der Autor a) fährt mit dem Auto... – b) treibt Sport... – c) trinkt Alkohol... jeden Tag.

B. Wie steht es im Text? Textstelle(n) bitte abschreiben. 2 X 2 = 4P

1. Heute wollen die Menschen im Wohlstand leben.
2. Jede Person soll alles tun, was nötig ist, um gesund zu bleiben.

C. Beantworten Sie die Fragen! Schreiben Sie ganze Sätze! 2 X 3 = 6P

1. Worum geht es in diesem Text?

2. Warum nehmen junge Leute Drogen ein?

3. Was bedeutet gesunde Lebensweise?

TEIL 2: MEDIATION 10P

A. Übersetzen Sie den Text von „Das moderne Leben ...“ bis „...Sorgen des Alltags vergessen.“ ins Französische! 5P

B. Übersetzen Sie ins Deutsche! 5P

1. Aujourd'hui, plusieurs femmes africaines vivent dans des foyers polygamiques.

2. L'addiction à la drogue est un problème actuel. Les personnes ayant ce problème devraient suivre une thérapie.

TEIL 3: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK 14P Die Schüler müssen die beiden Themen behandeln.

Schreiben Sie einen kohärenten Text von circa 80 Wörtern zu den folgenden Themen!

Thema 1: Sie haben vor einem Jahr geheiratet und ihr(e) Partner(in) ist seit einigen Monaten drogensüchtig. Welche Ratschläge würden Sie ihm/ihr geben?

Schreiben Sie einen Dialog mit dem Partner oder der Partnerin über folgende Punkte: die Ursachen dieser Drogensucht – die Folgen (die Konsequenzen) – Wie man das Problem lösen kann.

Sie heißen SADI und der Partner oder die Partnerin heißt TALA. 7P

Thema 2: Sie leben in einer Großfamilie und haben einen Freund oder ihre Freundin, der/die wissen möchte, wie es ist, in diesem Familientyp zu leben. Schreiben Sie einen Brief an den (die) Freund(in). Erzählen Sie ihm/ihr über zwei positive und zwei negative Aspekte des Lebens in einer Großfamilie.

Sie heißen AMAH und der Freund oder die Freundin heißt OBI.

7P

TEIL 4: STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION 20P

A. WORTSCHATZ 10 P

A1. Was passt in die Reihe nicht? 1 X 2 = 2P

1. die Geschwister- die Großeltern – die Freunde – die Verwandten
2. lieben - einkaufen - trauern – sich schämen

A2. „der Neid“ und „der Hass“ sind die Nomen. Wie heißen die Verben? 1 X 2 = 2P

1. _____
2. _____

A3. „die Einsamkeit“ und „die Sympathie“ sind die Nomen, Wie heißen die Adjektive? 1 X 2 = 2P

1. _____
2. _____

A4. Ergänzen Sie mit passenden Wörtern aus der Liste. 1 X 4 = 4P

alleinerziehende - Elternteil - wohnen - Einelternfamilien

_____ 1 sind Familien, in denen Kinder mit nur einem _____ 2 in einem Haushalt _____ 3. Die Eltern in Einelternfamilien sind meist _____ 4 Frauen.

B. GRAMMATIK 10P

B1. Ergänzen Sie die Relativpronomen! 1 X 2 = 2P

- a. Das ist die Frau, _____ aus Garoua kommt.
- b. Der Herr, mit _____ du gesprochen hast, ist Zahnarzt.

B2. Ergänzen Sie die Adjektivendungen! 0.5 X 4 = 2P

Das größte _____ 1 Problem, das ich habe, ist das Taschengeld. Meine Eltern meinen, dass mein wöchentlich _____ 2 Taschengeld mehr als genug ist. Ich muss nämlich von meinem Taschengeld nicht nur die nötig _____ 3 Schulsachen bezahlen, sondern auch neu _____ 4 Klamotten

B3. Verbinden Sie die Sätze mit „damit“! 1 X 2 = 2P

1. Aris nimmt an Klassenfahrt teil. Seine Mitschüler spielen mit ihm.

2. Er macht Überstunden. Seine Kinder können studieren.

B4. Ergänzen Sie! 0.5 X 8 = 4P

Frank, _____ 1 (den, der, dem) in ein _____ 2 (en, e, er) Holzfabrik arbeitet, wohnt bei _____ 3 (einer, ein, einem) Freund in Saarbrücken. Der Nachbar _____ 4 (seinem, seiner, seines) Freundes arbeitet bei _____ 5 (der, dem, die) Bank. Er hat vor, nächste Woche _____ 6 (an, nach, wo) Berlin _____ 5 (von, zu, für) fahren. Dort wird er ein Museum _____ 6 (besichtigt, besichtigte, besichtigen).

Marie-Hortense Mponoh

DEUTSCHPRÜFUNG

TEIL 1 : LESEVERSTEHEN (16P)

A. Was ist richtig? Markieren Sie die richtige Antwort! (1 x 6 = 6P)

1. Viele Menschen
c) **benutzen einen Wagen.**
2. Drogenabhängige sind
c) **krank Menschen.**
3. Drogenkonsum ist
b) **schädlich... für die Gesundheit.**
4. Wichtig ist es,
a) **Früchte und Joghurt... zu essen.**
5. Um das Problem zu lösen,
c) **sollen wir gesund leben.**
6. Der Autor
b) **treibt Sport... jeden Tag.**

B. Wie steht es im Text? Textstelle(n) bitte abschreiben. (2 x 2 = 4P)

1. **"Die Menschen streben heute nach Bequemlichkeiten."**
2. **"Jeder Mensch muss für seine Gesundheit sorgen."**

C. Beantworten Sie die Fragen! Schreiben Sie ganze Sätze! (2 x 3 = 6P)

1. **Worum geht es in diesem Text?**
Der Text handelt von einer gesunden Lebensweise und den Gefahren von Drogen, Alkohol und Tabak. Der Autor betont die Bedeutung von Sport, gesunder Ernährung und einem gesunden Lebensstil.
2. **Warum nehmen junge Leute Drogen ein?**
Junge Leute nehmen Drogen ein, um die Sorgen des Alltags zu vergessen.
3. **Was bedeutet gesunde Lebensweise?**
Eine gesunde Lebensweise bedeutet, Sport an frischer Luft zu treiben, sich gesund zu ernähren, ausreichend zu schlafen und auf Nikotin, Alkohol und Drogen zu verzichten.

TEIL 2 : MEDIATION (10P)

A. Übersetzen Sie den Text von „Das moderne Leben ...“ bis „...Sorgen des Alltags vergessen.“ Ins Französische! (5P)

Translation :

La vie moderne est stressante. Beaucoup de gens fument aujourd'hui. L'alcool et le tabac nuisent à notre santé. Certains jeunes prennent de la drogue. De cette manière, ils veulent oublier les soucis du quotidien.

B. Übersetzen Sie ins Deutsche! (5P)

1. **Aujourd'hui, plusieurs femmes africaines vivent dans des foyers polygamiques.**
Heute leben viele afrikanische Frauen in polygamen Haushalten.
2. **L'addiction à la drogue est un problème actuel. Les personnes ayant ce problème devraient suivre une thérapie.**
Drogensucht ist ein aktuelles Problem. Menschen mit diesem Problem sollten eine Therapie machen.

TEIL 3 : SCHRIFTLICHER AUSDRUCK (14P)

Thema 1 : Dialog über Drogensucht (7P)

Beispielantwort :

Sadi : Tala, ich mache mir Sorgen um dich. Warum hast du angefangen, Drogen zu nehmen?

Tala : Ich fühle mich oft gestresst und allein. Die Drogen helfen mir, die Sorgen zu vergessen.

Sadi : Aber du weißt, dass Drogen gefährlich sind. Sie machen dich krank und du kannst nicht mehr normal leben.

Tala : Ich weiß, aber ich weiß nicht, wie ich aufhören soll.

Sadi : Wir können gemeinsam eine Lösung finden. Vielleicht sollten wir einen Therapeuten aufsuchen. Du brauchst professionelle Hilfe.

Tala : Vielleicht hast du recht. Ich will mein Leben zurück.

Thema 2 : Brief über das Leben in einer Großfamilie (7P)

Beispielantwort :

Lieber Obi,

ich hoffe, es geht dir gut. Du hast mich gefragt, wie es ist, in einer Großfamilie zu leben. Es gibt sowohl positive als auch negative Aspekte.

Ein positiver Aspekt ist, dass man immer Unterstützung hat. Wenn ich Hilfe brauche, ist immer jemand da. Ein weiterer Vorteil ist, dass es nie langweilig wird, weil immer etwas los ist.

Ein negativer Aspekt ist, dass man wenig Privatsphäre hat. Es ist schwer, Zeit für sich allein zu finden. Außerdem gibt es manchmal Streit, weil so viele Menschen zusammenleben.

Ich hoffe, das gibt dir einen Einblick.

Liebe Grüße,

Amah

TEIL 4 : STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION (20P)

A. WORTSCHATZ (10P)

A1. Was passt in die Reihe nicht? (1 x 2 = 2P)

1. **die Freunde** (die Geschwister, die Großeltern, die Verwandten sind alle Familienmitglieder)
2. **einkaufen** (lieben, trauern, sich schämen sind Gefühle; einkaufen ist eine Tätigkeit)

A2. „der Neid“ und „der Hass“ sind die Nomen. Wie heißen die Verben? (1 x 2 = 2P)

1. **neiden**
2. **hassen**

A3. „die Einsamkeit“ und „die Sympathie“ sind die Nomen. Wie heißen die Adjektive? (1 x 2 = 2P)

1. **einsam**
2. **sympathisch**

A4. Ergänzen Sie mit passenden Wörtern aus der Liste. (1 x 4 = 4P)

1. **Ei**nelternfamilien
2. **El**ternteil
3. **w**ohnen
4. **alle**inerziehende

B. GRAMMATIK (10P)

B1. Ergänzen Sie die Relativpronomen! (1 x 2 = 2P)

1. Das ist die Frau, **die** aus Garoua kommt.
2. Der Herr, mit **dem** du gesprochen hast, ist Zahnarzt.

B2. Ergänzen Sie die Adjektivendungen! (0.5 x 4 = 2P)

Das **größte** Problem, dass ich habe, ist das Taschengeld. Meine Eltern meinen, dass mein **wöchentliche** Taschengeld mehr als genug ist. Ich muss nämlich von meinem Taschengeld nicht nur die **nötigen** Schulsachen bezahlen, sondern auch **neue** Klamotten.

B3. Verbinden Sie die Sätze mit „damit“! (1 x 2 = 2P)

1. Aris nimmt an der Klassenfahrt teil, **damit** seine Mitschüler mit ihm spielen.
2. Er macht Überstunden, **damit** seine Kinder studieren können.

B4. Ergänzen Sie! (0.5 x 8 = 4P)

Frank, **der** in einer Holzfabrik arbeitet, wohnt bei einem Freund in Saarbrücken. Der Nachbar **seines** Freundes arbeitet bei der Bank. Er hat vor, nächste Woche **nach** Berlin zu fahren. Dort wird er ein Museum **besichtigen**.

Gesamtpunktzahl : 60P

Collège Mgr. F. X. VOGT		Année scolaire 2020 – 2021
Département de LVII	PROBATOIRE BLANC EPREUVE D'ALLEMAND	Niveau : 1 ^e A4 Durée : 2H Date : Mai 2021

EIL 1: LESEVERSTEHEN 16P

Text:

Abdirazak ist 29 Jahre alt. Er ist verheiratet und hat drei kleine Töchter. Er wurde in Hargeisa, in Somalia, geboren und lebt nun in Großbritannien.

In Somalia führte ich ein normales Leben. Mein Vater war Staatsbeamter¹ bei der Post- und Fernmeldeverwaltung. Ich komme aus keinem reichen Haus. Als der Krieg² in meiner Heimatstadt begann, ging ich noch zur Schule und machte gerade meine Abschlussprüfungen... Als wir Hargeisa verließen, marschierten wir zuerst einmal zwei Tage lang bis ins Heimatdorf meiner Eltern. Wir hatten immer wieder gehört, viele Häuser wurden dort zerstört. Das war schrecklich.

Dann verließen wir das Land und kamen in ein Flüchtlingslager³ in Äthiopien. Im Lager war es sehr kalt. Wir hatten in einem richtigen Haus gewohnt, und plötzlich musste ich in einem Zelt leben. Ich konnte nicht einmal richtig schlafen. Im Lager gingen Krankheiten um, viele Kinder starben.

Ich suchte bei UNHCR⁴ um einen Reiseausweis für Flüchtlinge an. Mit diesem Dokument ging ich zur deutschen Botschaft (in Äthiopien) und sie gaben mir ein Visum. Ich blieb drei Monate lang in Deutschland, doch ich wollte nach England, wo ich viele Verwandte und Freunde habe. Dann ließ ich mir einen Reiseausweis von einem anderen Freund. So kam ich hierher.

(Aus: In einer neuen Heimat – Flüchtlingsintegration in Europa, S. 12 und S. 28, © UNHCR, Wallstr. 9-13, 10179 Berlin)

Wörterklärung: der Staatsbeamte¹: le fonctionnaire – der Krieg²: la guerre - das Flüchtlingslager³: le camp des réfugiés - UNHCR⁴: organisation internationale qui s'occupe des réfugiés

A. Richtig oder falsch? Richtige Textzeile(n) bitte angeben. 1 X 6 = 6P

- | | |
|--|----------------------|
| 1. Abdirazak ist ein Asylbewerber. | _____ Zeile(n) _____ |
| 2. Sein Land war politisch instabil. | _____ Zeile(n) _____ |
| 3. Er kennt Leute im Ausland. | _____ Zeile(n) _____ |
| 4. Abdirazaks Vater war ein reicher Mann. | _____ Zeile(n) _____ |
| 5. Abdirazak ist ganz legal nach England gekommen. | _____ Zeile(n) _____ |
| 6. Seine Reise nach Deutschland wurde von den Eltern finanziert. | _____ Zeile(n) _____ |

B. Wie steht es im Text? Die Textstelle bitte abschreiben! 2 X 2 = 4P

1. Die Lebensbedingungen im Camp waren schlimm.

2. Ich reiste nach England mit Papieren eines Bekannten ein.

C. Beantworten Sie die Fragen! Schreiben Sie ganze Sätze!

2 X 3 = 6P

1. Worum geht es im Text?

2. Warum ist Abdirazak ausgewandert?

3. Wie fühlte er sich bei seiner Ankunft in Äthiopien?

TEIL 2: MEDIATION 10P

A. Übersetzen Sie ins Französische! 5P

Abdirazak, 29, lebt nun in Großbritannien. Er ist verheiratet und hat drei kleine Töchter. Er wurde in Somalia geboren.

B. Übersetzen Sie ins Deutsche! 5P

La télévision joue un rôle important dans la formation et l'éducation des enfants. Mais elle peut aussi avoir des conséquences négatives sur leur comportement. C'est pourquoi les parents doivent contrôler les programmes que leurs enfants regardent à la télévision.

TEIL 3: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK 14P Die Schüler müssen die beiden Themen behandeln.

Schreiben Sie einen kohärenten Text von circa 80 Wörtern zu den folgenden Themen!

Thema 1: Sie möchten nach dem Abitur in Europa studieren und brauchen einige Informationen. Schreiben Sie Abdirazak eine E-Mail, in der Sie ihm mindestens sechs Fragen stellen. Sie heißen SAPE.

Thema 2: Sie fahren zum Markt, um eine neue Sportkleidung (Trikot, Turnschuhe...) zu kaufen. Schreiben Sie einen Dialog mit dem Verkäufer. Sie heißen KIARI und der Verkäufer ist ASSO.

TEIL 4: STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION 20P

A. WORTSCHATZ 10 P

A 1. / 1. Wie heißen die Verben?

1 X 2 = 2P

1. die Verwaltung

2. der Abschluss

A2. Was passt in die Reihe nicht?

1 X 2 = 2P

1. putzen – aufräumen – laufen - waschen

2. verständnisvoll – kompromissbereit - tolerant - streitlustig

A3. Was passt zusammen? 1. ____; 2. ____; 3. ____; 4. ____ 0.5 X 4 = 2P

- | | |
|---------------------|--------------|
| 1. die Umwelt | a. verwerten |
| 2. das Problem | b. leben |
| 3. das Altpapier | c. belasten |
| 4. umweltfreundlich | d. lösen |

A4. Ergänzen Sie mit dem passenden Wort! 0.5 X 8 = 4P

Patienten – Alkohol – Krankheit – Jugendliche – Ärzte – Jahre – Alkoholkonsum – Drogen

_____ 1 gehöre zu den gefährlichsten _____ 2. Immer mehr _____ 3
sterben durch zu hohen _____ 4. _____ 5 behandeln heute
_____ 6 mit Leberzirrhose, die erst 20 oder 30 _____ 7 alt sind. Früher war
dies eine _____ 8 älterer Menschen.

B. GRAMMATIK 10 P

B 1. Ergänzen Sie mit einem Relativpronomen. 1 X 3 = 3P

1. Das Mädchen, an _____ ich denke, ist leider im Ausland.

2. Die Kinder _____ Eltern getrennt sind, fühlen sich traurig.

3. Die Frau, _____ wir geholfen haben, ist Deutschlehrerin.

B 2. Verbinden Sie die Sätze mit „als“, „ob“, „weil“. 1 X 3 = 3P

1. Meine Eltern haben wenig Zeit. Sie sind berufstätig.

2. Ich habe mein erstes Handy bekommen. Ich war 13 Jahre alt.

3. Er fragt sich: „Kann ich hier eine Arbeitsstelle finden?“

B 3. Wählen Sie die richtige grammatische Form aus und füllen Sie die Lücken aus! 0.5 X 8 = 4P

_____ 1 (Du, Er, Ich) verstehe nicht, _____ 2 (was, weil, warum) die Eltern gegen das arm _____ 3 (-es, -e, -en) Mädchen sind. Es _____ 4 (habt, hat, hast) immer gut _____ 5 (-e, -en, -er) Noten in der Schule und arbeitet _____ 6 (bester, -beste, besser) als seine Schulkameraden. Susan glaubt, _____ 7 (weil, das, dass) sie Hilfe braucht, _____ 8 (damit, um, für) die Eltern zu überzeugen.

EIL Examination Paper Correction

EIL 1: LESEVERSTEHEN 16P

A. Richtig oder falsch? Richtige Textzeile(n) bitte angeben.

1 X 6 = 6P

1. **Abdirazak ist ein Asylbewerber. Richtig** (Zeile 10-11: "Ich suchte bei UNHCR um einen Reiseausweis für Flüchtlinge an.")
2. **Sein Land war politisch instabil. Richtig** (Zeile 5-6: "Als der Krieg in meiner Heimatstadt begann...")
3. **Er kennt Leute im Ausland. Richtig** (Zeile 14-15: "Ich wollte nach England, wo ich viele Verwandte und Freunde habe.")
4. **Abdirazaks Vater war ein reicher Mann. Falsch** (Zeile 4: "Ich komme aus keinem reichen Haus.")
5. **Abdirazak ist ganz legal nach England gekommen. Falsch** (Zeile 15-16: "Dann lieh ich mir einen Reiseausweis von einem anderen Freund.")
6. **Seine Reise nach Deutschland wurde von den Eltern finanziert. Falsch** (Es gibt keine Information im Text, die dies bestätigt.)

B. Wie steht es im Text? Die Textstelle bitte abschreiben!

2 X 2 = 4P

1. **Die Lebensbedingungen im Camp waren schlimm.** (Zeile 9-10: "Im Lager war es sehr kalt... Ich konnte nicht einmal richtig schlafen. Im Lager gingen Krankheiten um, viele Kinder starben.")
2. **Ich reiste nach England mit Papieren eines Bekannten ein.** (Zeile 15-16: "Dann lieh ich mir einen Reiseausweis von einem anderen Freund. So kam ich hierher.")

EIL 2: WORTSCHATZ 10P

A1. Ordnen Sie die Wörter den Bildern zu. 0.5 X 6 = 3P

1. der Koffer

2. **der Regenschirm**
3. **die Sonnenbrille**
4. **die Kamera**
5. **der Wecker**
6. **das Handy**

A2. Was passt nicht in die Reihe? 0.5 X 4 = 2P

1. **die Banane** (Die anderen sind Gemüse, Banane ist eine Frucht.)
2. **der Käse** (Die anderen sind Getränke, Käse ist ein Lebensmittel.)
3. **der Fernseher** (Die anderen sind Möbel, Fernseher ist ein Elektrogerät.)
4. **die Jacke** (Die anderen sind Accessoires, Jacke ist ein Kleidungsstück.)

A3. Was passt zusammen? 0.5 X 4 = 2P

1. **die Umwelt – c. belasten**
2. **das Problem – d. lösen**
3. **das Altpapier – a. verwerten**
4. **umweltfreundlich – b. leben**

A4. Ergänzen Sie mit dem passenden Wort! 0.5 X 8 = 4P

1. **Alkohol**
2. **Drogen**
3. **Jugendliche**
4. **Alkoholkonsum**
5. **Ärzte**
6. **Patienten**
7. **Jahre**
8. **Krankheit**

B. GRAMMATIK 10P

B1. Ergänzen Sie mit einem Relativpronomen. 1 X 3 = 3P

1. Das Mädchen, **an das** ich denke, ist leider im Ausland.
2. Die Kinder, **deren** Eltern getrennt sind, fühlen sich traurig.
3. Die Frau, **der** wir geholfen haben, ist Deutschlehrerin.

B2. Verbinden Sie die Sätze mit „als“, „ob“, „weil“. 1 X 3 = 3P

1. Meine Eltern haben wenig Zeit, **weil** sie berufstätig sind.
2. Ich habe mein erstes Handy bekommen, **als** ich 13 Jahre alt war.
3. Er fragt sich, **ob** er hier eine Arbeitsstelle finden kann.

B3. Wählen Sie die richtige grammatische Form aus und füllen Sie die Lücken aus! 0.5 X 8 = 4P

1. **Ich** verstehe nicht,
2. **warum** die Eltern gegen das
3. **arme** Mädchen sind. Es
4. **hat** immer gut
5. **e** Noten in der Schule und arbeitet
6. **besser** als seine Schulkameraden. Susan glaubt,
7. **dass** sie Hilfe braucht,
8. **um** die Eltern zu überzeugen.

Total: 36P

EXAMEN BLANC

Klassenarbeit Nummer 5

Text: Mutter Courage.

„Meine Kinder“, so nennt Catherine Samba-Panza die verfeindeten Lager in der Zentralafrikanischen Republik. Als Präsidentin des Übergangs soll sie den Frieden bringen.

Von DIRKE KÖPP

Sie wird es nicht leicht haben. Die Welt erwartet von Catherine Samba-Panza nicht weniger als ein Wunder: Binnen zwölf Monaten soll die zentralafrikanische Übergangspräsidentin ihr Land befrieden, die Menschen miteinander versöhnen und freie, demokratische Wahlen organisieren. Sie selbst wird dann nicht wieder antreten. Das geltende Recht schließt aus, dass die Übergangspräsidentin selbst kandidiert.

Seit einem Putsch im März 2013 herrscht in der Zentralafrikanischen Republik die pure Gewalt. Immer wieder ist von einem Religionskrieg die Rede: Christen gegen Muslime. Das ist jedoch nicht präzise.

Catherine Samba-Panzas Land, das 4,5 Millionen Einwohner hat und flächenmassig doppelt so groß ist wie Deutschland, hat viele Bevölkerungsgruppen, die sich nicht nur durch ihre Religion, sondern auch kulturell und ethnisch unterscheiden. Zudem haben das Land seit der Unabhängigkeit von Frankreich 1960 starke Verwerfungen geprägt (...).

10 bis 15 Prozent der Zentralafrikaner sind Muslime, die großteils im vernachlässigten Norden leben. Vor knapp einem Jahr stürzte ein vornehmlich muslimisches Rebellenbündnis, die Seleka, den damaligen Präsidenten. Es ging nicht um Religion, sondern um die Ungleichbehandlung einer Region. Gegen Plünderungen und Gewalt formierten sich sogenannte Anti-Balaka, Gruppen, die gegen die Seleka kämpften. Es kam zu Angriffen und Gegenangriffen, Racheakten und Kriminalität. (...)

Catherine Samba-Panza soll es nun richten. Die hohen Erwartungen schrecken die 59-jährige nicht. Die Mutter von drei erwachsenen Kindern war in den vergangenen Monaten Bürgermeisterin der Hauptstadt Bangui, davor arbeitete sie als Geschäftsfrau und Anwältin. Ihr Vater stammt aus Kamerun, die Mutter aus Zentralafrika. Aufgewachsen ist sie im Tschad, studiert hat sie in Frankreich. Samba-Panza ist Christin. Doch sie scheint auch von Rebellen des Seleka-Bündnisses anerkannt zu sein. Politisch gilt sie als relativ unbeschriebenes Blatt. In der Krise konnte das von Vorteil sein.

Samba-Panza ist wirkt pragmatisch und erfrischend direkt. Sie sagt, was sie denkt.

Aus Cicero No 03 März 2014

Wortklärung: Binnen: dans un délai de, versöhnen: zusammen bringen, flächenmassig: de superficie, doppeln: doubler, das Bündnis alliance, Bürgermeisterin: maire, Anwältin: avocat

I - Leseverstehen 4 P

A - Richtig oder falsch? Zeile(n) bitte angeben! 2 P

1. Catherine Samba-Panza ist die Regierungschefin in Zentralafrika nur für ein Jahr um die Bevölkerung zu einigen.
2. Seit einem Jahr herrscht eine christliche Bewegung, die zu einem Konflikt führt.
3. Die Präsidentin ist neunundfünfzig.
4. Die Bevölkerung ist in Zentralafrika zweimal größer als in der Bundesrepublik.

B - Wie steht es im Text?

1. Die Aufgabe von der Präsidentin ist schwer.
2. Sie ist Gläubige.

II - Wortschatz 4 P

A - Geben Sie das Antonym von: 1) berufstätig# ; 2) männlich # *weiblich*: 1P

B - Welches Wort passt in der Reihe nicht? 1P

- 1) die Emanzipation - die Frau - die Gleichberechtigung - die Rechte - das Radio.
- 2) der Konflikt - der Streit - der Krieg - die Gewalt - die Hass - die Verständigung.

C - Nennen Sie vier Nomen zur Wortfamilie „SPORT“. 1P

D - Was ist richtig? 0,5P

- 1) „Eine Frau ist emanzipiert, wenn sie : a) modern und unabhängig ist b) alles von einem Mann erwartet

III - Grammatik 4 P

Füllen Sie die Lücken mit der richtigen Antwort aus!

Familie Manga sitzt ...1... (am, im, um) Tisch, aber ...2... (mit, außer, ohne) Frau Manga, ...3... (der, die, den) noch nicht da ...4... (sei, hat, ist). Der Vater ...5... (bringe, bringt, bringen) das Essen ...6... (von, aus, im) ...7... (die, der, den) Küche. Die Familie besteht ...8... (aus, auf, von) vier Mitgliedern. ...9... (Wenn, Als, So) das Mädchen zur Welt ...10... (kommt, kam, komme), ...11... (war, ist, wäre) der Junge schon 2. Musik ...12... (mag, mochte, will) es aber Fußball gefällt ...12... (ihr, ihm, ihn) am ...13... (besten, mehr, lieber). Der Junge ...14... (darf, kann, muss) Klavier gut ...15... (spielt, spielen, spiele). Er macht alles, ...16... (damit, um, ob) seine Eltern zufrieden bleiben.

IV - Übersetzung 4 P

A - Ins Deutsche! 2P

L'homme est en grande partie responsable du changement climatique par ses différentes actions sur l'environnement. L'état doit prendre des mesures pour sensibiliser tout le monde.

B - Ins Französische! 2P

Von „Binnen zwölf Monaten soll die zentralafrikanische bis demokratische Wahlen organisieren“.

V - Schriftlicher Ausdruck! 4P

Wählen Sie nur ein Thema aus und schreiben Sie dazu einen kohärenten Text!

1. Was kann die Überbevölkerung in einem Land verursachen? Welche sind ihre Folgen für ein Land?
2. Ist es möglich in einer Welt ohne Medien zu leben? Begründen Sie ihre Meinung!

Viel Glück!

Prüferin: Frau Pouesse

Correction of the Examination Paper

I - Leseverstehen (Reading Comprehension)

A - Richtig oder falsch? (True or False?)

1. **Richtig** (True) – Catherine Samba-Panza is the transitional president for one year to unite the population. (Lines 4-6)
2. **Falsch** (False) – The conflict is not solely a Christian movement; it involves multiple groups, including Muslims and Anti-Balaka. (Lines 10-15)
3. **Richtig** (True) – The president is 59 years old. (Line 20)
4. **Falsch** (False) – The population of Central Africa is not twice as large as Germany's; the country is twice as large in terms of area. (Lines 8-9)

B - Wie steht es im Text? (What does the text say?)

1. **Die Aufgabe von der Präsidentin ist schwer.** (The president's task is difficult.) – The text mentions that the world expects a miracle from her, and she has to reconcile the population and organize elections within 12 months. (Lines 3-6)
2. **Sie ist Gläubige.** (She is a believer.) – The text states that Catherine Samba-Panza is a Christian. (Line 22)

II - Wortschatz (Vocabulary)

A - Geben Sie das Antonym von: (Give the antonym of:)

1. berufstätigt → **arbeitslos** (unemployed)
2. männlich → **weiblich** (female)

B - Welches Wort passt in der Reihe nicht? (Which word does not fit in the series?)

1. **das Radio** – The other words are related to women's rights and equality.
2. **die Verständigung** – The other words are related to conflict and violence.

C - Nennen Sie vier Nomen zur Wortfamilie SPORT“.
(Name four nouns from the word family "SPORT.")

1. der Sportler
2. die Sportart
3. das Sportfest
4. die Sportkleidung

D - Was ist richtig? (What is correct?)

1. **a) modern und unabhängig ist** – A woman is emancipated if she is modern and independent.

III - Grammatik (Grammar)

Fill in the blanks with the correct answers:

1. **am**
2. **ohne**
3. **die**
4. **ist**
5. **bringt**
6. **aus**
7. **der**
8. **aus**
9. **Als**
10. **kam**
11. **war**
12. **mag**
13. **ihm**
14. **besten**
15. **kann**
16. **spielen**
17. **damit**

IV - Übersetzung (Translation)

A - Ins Deutsche! (Into German!)

Der Mensch ist größtenteils für den Klimawandel verantwortlich, aufgrund seiner verschiedenen Handlungen auf die Umwelt. Der Staat muss Maßnahmen ergreifen, um alle zu sensibilisieren.

B - Ins Französische! (Into French!)

Dans un délai de douze mois, la présidente de transition centrafricaine doit pacifier son pays, réconcilier les populations et organiser des élections libres et démocratiques.

V - Schriftlicher Ausdruck (Written Expression)

Thema 1: Überbevölkerung (Overpopulation)

- Ursachen (Causes):

- Hohe Geburtenraten in Entwicklungsländern.
- Mangelnde Bildung und Aufklärung über Familienplanung.
- Verbesserte medizinische Versorgung, die die Sterberate senkt.

- Folgen (Consequences):

- Knappe Ressourcen wie Wasser, Nahrung und Energie.
- Umweltzerstörung durch Abholzung und Urbanisierung.
- Arbeitslosigkeit und Armut aufgrund von begrenzten Arbeitsplätzen.

Thema 2: Leben ohne Medien (Life Without Media)

- Meinung (Opinion):

Es ist fast unmöglich, in einer Welt ohne Medien zu leben, da sie eine zentrale Rolle in der Kommunikation, Information und Unterhaltung spielen.

- Begründung (Justification):

- Medien verbinden Menschen weltweit und ermöglichen den Zugang zu Nachrichten und Bildung.
- Ohne Medien wären wir isoliert und weniger informiert über globale Ereignisse.
- Medien sind auch wichtig für die Demokratie, da sie die Meinungsfreiheit fördern.

Final Notes

- **Total Points:** 20
- **Grading Scale:**
 - 18-20: Sehr gut (Excellent)
 - 15-17: Gut (Good)
 - 12-14: Befriedigend (Satisfactory)
 - 9-11: Ausreichend (Sufficient)
 - Below 9: Nicht bestanden (Fail)

DEUTSCHKLASSENARBEIT Nr 3**TEXT:** ich reise allein

Ein Donnerstag im späten Frühling auf Sardinien. Es ist 12 Uhr. Eben ist mein Flugzeug gelandet, ich bin mit dem Bus nach Olbia gefahren, nun stehe ich an einer Kreuzung. Ich möchte mit dem nächsten Überlandbus gen Süden fahren, aber ich habe keine Ahnung, wo genau der Bus abfährt. Ich war die ganze Nacht unterwegs, ich bin seit 26 Stunden wach und sehr müde. Ich gehe langsam die Straße entlang, da kommt mir eine ältere Dame entgegen. Ich spreche sie an und frage, ob sie wisse, wo die Bushaltestelle sei. Sie überlegt, nein sie sei nicht sicher. Ich folge ihr in ein Café, sie fragt dort nach. Auch nichts. Sie schüttelt missmutig den Kopf, das könne ja wohl nicht wahr sein, und bedeutet mir, ihr zu folgen. Wir gehen weiter die Straße entlang. Links und rechts von uns kleine Läden, sie grüßt immer wieder, die Leute winken ihr, fragen mit Blick auf mich, ob ihre Tochter zu Besuch sei. Sie lacht, verneint, und erzählt mir von ihrer Tochter, die in meinem Alter sei und ab und an aus Rom zu Besuch käme. An einer Straßenecke spricht sie eine Gruppe Wartender an, ja, die Bushaltestelle, die sei hier, sie sei wegen einer Baustelle verlegt worden. Die Dame ist ganz aus dem Häuschen, sie freut sich riesig, dass wir endlich gefunden haben, was wir suchten. Ich bin ihr so dankbar, ich möchte ihr um den Hals fallen. Der Bus fährt in 10 Minuten, meine Retterin verabschiedet sich, geht weiter, ich setze meinen Rucksack ab und mich auf eine Mauer. Plötzlich dreht sie sich noch einmal um und kommt zurück: „Aber, sag mal, wo ist denn dein Freund?“ ich lächle.

Wörtererklärung: s **Flugzeug:** l'avion ; **eKreuzung:** le carrefour ; **e Mauer:** le mur ; **eBushaltestelle:** l'arrêtbus**TEIL I: LESEVERSTEHEN: (16P)*****I.1 Wie steht es im Text?***

- 1- Meine Landung war um die Mittagszeit.
- 2- Ich habe eine nicht junge Frau auf offener Straße getroffen.
- 3- Ihr Kind ist so jung wie ich.

I.2 Antworten auf di Fragen! (Bilden Sie Sätze!)

- 1- Warum ist der Erzähler so müde?
- 2- Was suchte er mit der alten Dame?

I.3 Übersetzen Sie ins Französische!

Eben ist mein Flugzeug gelandet, ich bin mit dem Bus nach Olbia gefahren, nun stehe ich an einer Kreuzung.

TEIL II: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK (12P)BehandelnSiediebeidenThemen!

Thema 1: Sie haben eine touristische Stadt besucht. Erzählen Sie davon! (Reisevorbereitungen – Sehenswürdigkeiten - Ausgabe...)

Thema 2 Setze die Wörter in die richtige Reihenfolge und schreibe richtige Sätze! Achten Sie auf die Verbform!

- 1) on Line – Paul – ein Handy – kaufen – haben.
- 2) Susan – ausgeben – in Dezember – viel Geld – immer.
- 3) Myriam – als Kassierin – arbeiten – in einer Bank.
- 4) in Afrika – viele Jugendliche – arbeitslos - sein.
- 5) Deutschland – mein Freund – fliegen – möchten - nach.
- 6) in einem Ministerium – machen – ich – haben – ein Praktikum.

TEIL III: STRUKTUR UND KOMMUNIKATION (12P)

III.1 WORTSCHATZ: (6P)

III.1.1 Die Verben heißen „besuchen“ und „fliegen“. Wie heißen die Substantive (mit Artikeln)?

III.1.2 Geben Sie ein Synonym von „verbrauchen“ und „rHändler“!

III.1.3 Wie heißen die Gegenteile von „billig“ und „sparen“ ?

III.1.4 Was passt nicht?

Man kann man etwas kaufen :

- a) mit einem Bankenschein.
- b) mit einer Kreditkarte.
- c) mit Münzen.
- d) mit Steinen.

II.2 GRAMMATIK: (6P)

II.2.1 Verbinden Sie die Sätze mit der gegebenen Konjunktion!

- 1) Wir gehen in die Schule. Wir spülen das Geschirr. (bevor)
- 2) Meine Mutter verkaufte Gemüse auf den Marktplatz. Ich war 12. (als)

II.2.2 Wählen Sie die richtige Antwort aus!

Ich heiße Essomba und ich arbeit...**1**...(e,et,en)in ein...**2**...(er,en,em)Supermarkt hinter ein...**3**..
(e,er,en)berühmt...**4**...(er,en,em) Bank. In den Ferien möchte ichgern ...**5**...(für,an,nach)Kribi...
6...(fahre, fahren, gefahren), um d...**7**...(en,-,n)Strand für das erst..**8**..(e,en,es) Mal ...**9**.....
(bei,für,zu)sehen. Ich habe eine klein..**10**..(es,e,er) Wohnung, in d..**11**..(ie,er,en) ich mit meiner
Frau wohnt. Sie ist sehr nett und intelligent. Sie ..**12**..(ist,hat,wirst) zweisprachig, ...**13**...
(weil,denn,wenn) sie kann ...**14**...(entweder,weder,sowohl) Französisch, als auch Englisch ...
15...(sprechen,spricht,gesprochen. Ich liebe ..**16**.. (sie,ihr,sich) zu viel.

VIEL GLÜCK!!!

Correction - German Examination Paper

TEIL I : LESEVERSTEHEN (16P)

I.1 Wie steht es im Text ?

1. **Meine Landung war um die Mittagszeit.**
Richtig (Der Text sagt : "Es ist 12 Uhr. Eben ist mein Flugzeug gelandet.")
2. **Ich habe eine nicht junge Frau auf offener Straße getroffen.**
Richtig (Der Text sagt : "Ich gehe langsam die Straße entlang, da kommt mir eine ältere Dame entgegen.")
3. **Ihr Kind ist so jung wie ich.**
Richtig (Der Text sagt : "Sie erzählt mir von ihrer Tochter, die in meinem Alter sei.")

I.2 Antworten auf die Fragen ! (Bilden Sie Sätze !)

1. **Warum ist der Erzähler so müde ?**
Antwort : Der Erzähler ist so müde, weil er die ganze Nacht unterwegs war und seit 26 Stunden wach ist.
2. **Was suchte er mit der alten Dame ?**
Antwort : Er suchte mit der alten Dame die Bushaltestelle, um den nächsten Überlandbus gen Süden zu nehmen.

I.3 Übersetzen Sie ins Französische !

Text : Eben ist mein Flugzeug gelandet, ich bin mit dem Bus nach Olbia gefahren, nun stehe ich an einer Kreuzung.

Übersetzung : Mon avion vient d'atterrir, je suis allé à Olbia en bus, maintenant je me trouve à un carrefour.

TEIL II : SCHRIFTLICHER AUSDRUCK (12P)

Thema 1 : Sie haben eine touristische Stadt besucht. Erzählen Sie davon !

Beispielantwort : Ich habe letztes Jahr Paris besucht. Vor der Reise habe ich mich gut vorbereitet : Ich habe ein Hotel gebucht und die Sehenswürdigkeiten

recherchiert. In Paris habe ich den Eiffelturm, den Louvre und Notre-Dame besichtigt. Die Stadt ist wunderschön, aber auch teuer. Ich habe viel Geld für Essen und Souvenirs ausgegeben. Es war eine unvergessliche Reise!

Thema 2 : Setze die Wörter in die richtige Reihenfolge und schreibe richtige Sätze!

1. **Paul hat ein Handy online gekauft.**
2. **Susan gibt im Dezember immer viel Geld aus.**
3. **Myriam arbeitet als Kassierin in einer Bank.**
4. **In Afrika sind viele Jugendliche arbeitslos.**
5. **Mein Freund möchte nach Deutschland fliegen.**

TEIL III : STRUKTUR UND KOMMUNIKATION (12P)

III.1 WORTSCHATZ (6P)

III.1.1 Die Verben heißen „besuchen“ und „fliegen“. Wie heißen die Substantive (mit Artikeln) ?

- **besuchen** → **der Besuch**
- **fliegen** → **der Flug**

III.1.2 Geben Sie ein Synonym von „verbrauchen“ und „Händler“ !

- **verbrauchen** → **konsumieren**
- **Händler** → **Verkäufer**

III.1.3 Wie heißen die Gegenteile von „billig“ und „sparen“ ?

- **billig** → **teuer**
- **sparen** → **ausgeben**

III.1.4 Was passt nicht ?

Man kann man etwas kaufen :

- a) mit einem Bankenschein.
 - b) mit einer Kreditkarte.
 - c) mit Münzen.
 - d) mit Steinen.
- Antwort :** d) mit Steinen (passt nicht, da Steine kein Zahlungsmittel sind).

III.2 GRAMMATIK (6P)

III.2.1 Verbinden Sie die Sätze mit der gegebenen Konjunktion!

1. ****Wir gehen in die Schule, bevor wir das Geschirr spülen.****
2. ****Meine Mutter verkaufte Gemüse auf den Marktplatz, als ich 12 war.****

III.2.2 Wählen Sie die richtige Antwort aus!

Ich heiße Essomba und ich arbeite**1**(e,et,en) in ein**2**(er,en,em) Supermarkt hinter ein**3**(e,er,en) berühmt**4**(er,en,em) Bank. In den Ferien möchte ich gern **5**(für,an,nach) Kribi **6**(fahre, fahren, gefahren), um d**7**(en,-,n) Strand für das erst**8**(e,en,es) Mal **9**(bei,für,zu) sehen. Ich habe eine klein**10**(es,e,er) Wohnung, in d**11**(ie,er,en) ich mit meiner Frau wohne. Sie ist sehr nett und intelligent. Sie **12**(ist,hat,wirst) zweisprachig, **13**(weil,denn,wenn) sie kann **14**(entweder,weder,sowohl) Französisch, als auch Englisch **15**(sprechen,spricht,gesprochen). Ich liebe **16**(sie,ihr,sich) zu viel.

Korrektur :

1. **arbeite**
2. **einem**
3. **einer**
4. **berühmten**
5. **nach**
6. **fahren**
7. **den**
8. **erste**
9. **zu**
10. **kleine**
11. **der**
12. **ist**
13. **weil**
14. **sowohl**
15. **sprechen**
16. **sie**

ENDNOTE :

- Teil I : 16 Punkte
 - Teil II : 12 Punkte
 - Teil III : 12 Punkte
- Gesamt : 40 Punkte

Collège Mgr. F. X. VOGT		Année scolaire 2019 – 2020
Département de LVII	CONTRÔLE	Séquence n° : 1 Date : 5 octobre 2019
EPREUVE D'ALLEMAND		
Niveau : Première A4	Durée : 2H	Coef : 3

Text: Alkohol ist Nr. 1

Der Haschisch-Joint ist „out“ – die Bierflasche ist „in“. Diesen Trend sehen die Drogenspezialisten der Jugendämter¹. Für viele Jugendliche ist der Alkohol die Droge Nr. 1, und sogar alkoholranke Kinder sind keine Seltenheit mehr. In der Öffentlichkeit, das heißt in Radio, Fernsehen und Presse, spricht man zur Zeit sehr viel über das Problem Alkohol. 4 Prozent der 14 bis 29 Jahre alten Männer gelten als Alkohol gefährdet. – Sie sind fast schon Alkoholiker. Bei den Frauen ist es 1 Prozent. Die Jugendlichen folgen dem Beispiel der Erwachsenen. Der Alkoholkonsum steigt immer mehr. Die Bundesrepublik Deutschland liegt in der europäischen Spitzengruppe² im Alkoholkonsum: 12 Liter reiner Alkohol pro Kopf und Jahr. Nach der Statistik trinkt jeder Bundesbürger im Jahr 588 Gläser Bier, 34 Flaschen Wein und 11 Flaschen Brantwein. Vorbilder³ auch für die Erwachsenen sind die Fernseh-Serien-Helden. Western-Stars und Krimi-Kommissare zeigen immer wieder, wie ein richtiger Mann seinen Durst mit Alkohol löscht.

10 In fast jedem Fernsehfilm wird Alkohol getrunken. Darum hat der Alkohol auch immer noch ein positives Image. In der Werbung sind Alkoholtrinker immer fröhliche und lustige Leute. Die Jugendlichen sehen fast nur diese schlechten Vorbilder. Sie verdrängen mit dem Alkohol ihre Probleme. Aber die Sorgen werden in Wirklichkeit mit Alkohol eher schlimmer als besser. Nur sehr wenige Leute halten den Alkohol für ein „Verbrechen“⁴ ... Die Alkoholindustrie verdient daher und der Staat auch. Es kassiert⁵ pro Jahr etwa 5 Milliarden Euro an

15 Alkoholsteuern⁶. In der Bundesrepublik gibt es 18 Beratungsstellen⁷ für Alkoholranke. Der Staat zahlt für die Beratung im Jahr 3,5 Millionen Euro.

Wörterklärungen: das Amt¹: le service – die Spitzengruppe²: le peloton de tête – das Vorbild³: das Modell – das Verbrechen⁴: le crime – kassieren⁵: encaisser – die Alkoholsteuer⁶: l'impôt sur l'alcool – die Beratungsstelle⁷: le service de consultation

TEIL 1: LESEVERSTEHEN 16P

A/ Was ist richtig? Richtige Antwort markieren! 2 x 2 = 4P

1. Die Deutschen konsumieren so viel Alkohol

- a- weil sie fröhlich sind.
- b- weil Alkoholflaschen billig sind.
- c- weil sie ihre Sorgen loswerden wollen.

2. In der Bundesrepublik Deutschland trinken die Frauen

- a- so viel wie Männer.
- b- weniger als Männer.
- c- mehr als Männer.

B/ Richtig oder falsch? Richtige Textzeile(n) bitte angeben. 2 X 3 = 6P

- 1. Es ist kein Verbrechen, mal ein Glas Bier zu trinken.
- 2. Die Fernsehwerbung beeinflusst die Jugendlichen.
- 3. Die Medien machen die Deutschen auf ihren Alkoholkonsum aufmerksam.

_____ Zeile(n)
 _____ Zeile(n)
 _____ Zeile(n)

C/ Beantworten Sie folgende Fragen und bilden Sie korrekte Sätze!

2 X 3 = 6P

- 1. Worum geht es im Text?
- 2. Warum sagt der Autor, dass Alkohol die Droge Nr. 1 ist?
- 3. Welche Rolle spielt das Fernsehen im Alkoholkonsum in Deutschland?

TEIL 2: ÜBERSETZUNG 10P

A/ Übersetzen Sie ins Französische! 5P

Die Jugendlichen folgen dem Beispiel der Erwachsenen. Der Alkoholkonsum steigt immer mehr. Die Bundesrepublik Deutschland liegt in der europäischen Spitzengruppe im Alkoholkonsum: 12 Liter reiner Alkohol pro Kopf und Jahr.

Deutsche Prüfung (A1/A2)

TEIL 1: LESEVERSTEHEN (Reading Comprehension)

A/ Was ist richtig? (What is correct?)

1. Die Deutschen konsumieren so viel Alkohol. . .
 - **c- weil sie ihre Sorgen loswerden wollen.** (This is the most direct and accurate answer based on the text. The text mentions that young people try to escape their problems with alcohol.)
2. In der Bundesrepublik Deutschland trinken die Frauen. . .
 - **b- weniger als Männer.** (The text states 4% of men and 1% of women between 14 and 29 are at risk. It's a good indication that women drink less than men)

B/ Richtig oder falsch? (True or False?)

*Important: The text line(s) you indicate must *directly* support your answer.*

1. Es ist kein Verbrechen, mal ein Glas Bier zu trinken.
 - **Falsch.**
 - **Zeile(n):** "Nur sehr wenige Leute halten den Alkohol für ein „Verbrechen“..." (This sentence implies that *some* people *do* see alcohol as a crime or a serious issue, therefore the first statement is incorrect).
2. Die Fernsehwerbung beeinflusst die Jugendlichen.
 - **Richtig.**
 - **Zeile(n):** "Die Jugendlichen sehen fast nur diese schlechten Vorbilder. Sie verdrängen mit dem Alkohol ihre Probleme." (This shows how television and media influence youth.)
3. Die Medien machen die Deutschen auf ihren Alkoholkonsum aufmerksam.
 - **Richtig.**
 - **Zeile(n):** "In der Öffentlichkeit, das heißt in Radio, Fernsehen und Presse, spricht man zur Zeit sehr viel über das Problem Alkohol." (This shows how media is making Germans aware of the issue).

C/ Beantworten Sie folgende Fragen (Answer the following questions):

Important: Full sentences are expected.

1. Worum geht es im Text? (What is the text about?)

Answer: Im Text geht es um das Problem des Alkoholkonsums, besonders bei Jugendlichen, und um den Einfluss von Vorbildern und Medien. (The text is about the problem of alcohol consumption, especially among young people, and the influence of role models and media.)

2. Warum sagt der Autor, dass Alkohol die Droge Nr. 1 ist? (Why does the author say that alcohol is drug no. 1?)

Answer: Der Autor sagt, dass Alkohol die Droge Nr. 1 ist, weil viele Jugendliche Alkohol als wichtigste Droge betrachten und sogar alkoholkrankte Kinder keine Seltenheit mehr sind. (The author says that alcohol is drug no. 1, because many young people see alcohol as the most important drug, and alcohol-addicted children are no longer a rarity.)

3. Welche Rolle spielt das Fernsehen im Alkoholkonsum in Deutschland? (What role does television play in alcohol consumption in Germany?)

Answer: Das Fernsehen spielt eine wichtige Rolle, weil Fernsehhelden oft Alkohol trinken und ein positives Image von Alkohol vermitteln, was die Jugendlichen beeinflusst. (Television plays an important role because TV heroes often drink alcohol and convey a positive image of alcohol, which influences the youth.)

TEIL 2: ÜBERSETZUNG (Translation)

A/ Übersetzen Sie ins Französische! (Translate into French!)

Die Jugendlichen folgen dem Beispiel der Erwachsenen. Der Alkoholkonsum steigt immer mehr. Die Bundesrepublik Deutschland liegt in der europäischen Spitzengruppe im Alkoholkonsum: 12 Liter reiner Alkohol pro Kopf und Jahr.

Translation: Les jeunes suivent l'exemple des adultes. La consommation d'alcool augmente de plus en plus. L'Allemagne se situe dans le peloton de tête européen en matière de consommation d'alcool : 12 litres d'alcool pur par habitant et par an.

B/ Übersetzen Sie ins Deutsche! (Translate into German!)

1. Aujourd'hui, plusieurs femmes africaines vivent dans des foyers polygamiques.

Translation: Heute leben viele afrikanische Frauen in polygamischen Familien/Haushalten.

2. L'addiction à la drogue est un problème actuel. Les personnes ayant ce problème devraient suivre une thérapie.

Translation: Die Drogensucht ist ein aktuelles Problem. Menschen mit diesem Problem sollten eine Therapie machen/beginnen.

TEIL 3: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK (Written Expression)

This cannot be corrected without seeing the student's writing. However, here are general guidelines:

- **Content:** *Did the student address all parts of the prompt? Did they provide enough detail and justification for their opinions?*
- **Organization:** *Is the writing logical and easy to follow? Are there clear transitions between ideas?*
- **Grammar and Vocabulary:** *Is the grammar accurate? Is the vocabulary appropriate for the topic and level?*
- **Coherence:** *Does the writing make sense overall?*
- **Word Count:** *Did they meet the minimum word count?*

TEIL 4: STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION (Structures and Communication)

A. WORTSCHATZ (Vocabulary)

- A1. Was passt in die Reihe nicht? (Which doesn't fit?)

r Frieden. (Peace doesn't fit with conflict, war, and quarrel.)

A2. Was passt zusammen? (What goes together?)

- 1- c: In einer Kleinfamilie leben
- 2- d: eine Geschichte erzählen
- 3- b: Zigaretten rauchen
- 4- a: Alkoholkrank sein

A3. Die Substantive sind... Wie heißen die Verben? (The nouns are... What are the verbs?)

- 1- der Konsum: konsumieren
- 2- die Sorge: sorgen

A4. Ergänzen Sie mit dem passenden Wort! (Fill in with the correct word!)

- Auf der Straße es gibt viele Gangs, die sich gegenseitig **bekämpfen**.
- Zudem ist eine große Zahl der Mädchen und Jungen **rauchen** Marihuana und schnüffeln **Kleber** oder Leim.

B. GRAMMATIK (Grammar)

B1. Bilden Sie Relativsätze! (Form relative clauses!)

- a. Die Schüler interviewen Lehrer, **die** früher an der Schule unterrichteten. (The students are interviewing teachers *who* used to teach at the school.)
- b. Die Ärzte, mit **denen** du gesprochen hast, sind Drogenspezialisten. (The doctors *whom* you spoke with are drug specialists.)

B2. Ergänzen Sie die Verben im Präteritum. (Fill in the verbs in the past tense)

Frau Bauer **war** sehr streng und **gab** viele schlechte Noten. Die Schüler **fühlten sich** ungerecht behandelt. Julia **leitete** die Diskussion mit der Lehrerin und sprach für ihre Mitschüler.

B3. Verbinden Sie folgende Sätze mit nachdem! (Connect the following sentences with nachdem)

- Nachdem Marcus Mia auf der Party kennen gelernt hatte, konnte er sie nicht mehr vergessen. (After Marcus had met Mia at the party, he couldn't forget her.)
- Nachdem Mia eines Tages einen Joint probiert hatte, wollte er auch einen rauchen. (After Mia had tried a joint one day, he also wanted to smoke one.)

B4. Wählen Sie die richtige grammatische Form aus... (Choose the correct grammatical form)

Viele Kinder 1) kritisieren 2) ihre Eltern. 3) Das Leben zu Hause ist nicht immer leicht 4) es. Es wird (Passiv)immer mehr 5) gegen die Autorität der Erwachsenen 6) protestiert. Einige streiten 7) sich jeden Tag 8) mit den Eltern.

EPREUVE D'ALLEMAND Pre A4

NB: *Ne pas recopier les exercices. Traiter toute l'épreuve sur la feuille de composition.*

INTITULE DE LA COMPETENCE VISEE : *Etant donné la nécessité de maintenir l'harmonie au sein de la famille en vue de bâtir une société de paix, l'apprenant pourra proposer des solutions aux conflits familiaux qu'il aura préalablement identifiés.*

Text: *Die Ehefrau von Niam.*

Niams Ehefrau hat ihn verlassen. Ich weiß nicht, was schließlich diese Krise verursacht hat. Die Hauptsache ist die folgende; als Niam eines Morgens aufstand, stellte er fest, dass seine Frau weggegangen war, indem sie alle ihre Sachen mitnahm.

Nach ein paar Tagen erfuhr Niam, dass seine Frau zu ihren Eltern zurückgegangen war. Dieses Benehmen ist immer so gewesen. Das neue war, dass sie entschieden hatte, nie mehr zu ihrem Mann zurückzukehren.

Ein paar Monate vergingen, Niam blieb ungestört und zeigte sogar ein gutes Gesicht zur Sache. Er erzählte froh, dass er solches Benehmen schon mehrmals gesehen hatte, seine Frau sei wiederhin entflohen und sei immer schließlich nach Hause zurückgekehrt. Nach sechs Monaten wurde Niam schon ungeduldig. Eines Nachmittages besuchte er den alten Bikokolo, einen sehr respektierten Mann im Dorf. Er gestand nicht ohne Schwierigkeiten, da sein Hochmut sehr groß war, dass er seine Frau für den Haushalt braucht. Tatsächlich hatte er einen dringenden Grund: Seitdem seine Frau entflohen war, hatte er fast alle seine Ernten nicht angefangen. Dafür brauchte er Hilfe.

Der alte Bikokolo riet ihm, zu seinem Schwiegervater zu gehen. Niam wollte nicht direkt an solchen Verhandlungen teilnehmen, er wollte sich nie vor seiner Frau schämen. Durch viele Leute trat er in Kontakt mit den Schwiegereltern. Er gab dem Schwiegervater viele Geschenke. Der Vater nimmt die Geschenke, sage aber: „meine Tochter ist genug erwachsen und weiß, was sie will und was sie nicht will“. Das ganze Dorf war überrascht, als die Dorfbewohner von der Ablehnung des Schwiegervaters hörten.

Nach einer Geschichte aus Kamerun.

Wörtererklärung: *s Gesicht:* la figure, la mine; *ungeduldig:* impatient; *gestand* (gestehen):avouer; *r Schwiegervater:* le beau-père; *e Verhandlung(en):*la négociation, l'arrangement.

Teil 1: LESEVERSTEHEN / 16P

A) Richtig oder falsch? Geben Sie die Zeile(n) an!

8P

- 1) Die Ursache dieser Ehescheidung ist sehr gut gekannt.
- 2) Niam schämte sich vor seiner Frau und schickte Leute zu seinem Schwiegervater.
- 3) Am Ende ist Niam mit seiner Frau nach Hause zurückgekommen.
- 4) Im Dorf haben die Einwohner einen großen Respekt vor dem alten Bikokolo.

B) Wie steht es im Text? Schreiben Sie die Textstelle(n) ab!

4P

- 1) Ich habe keine Idee über was, dieses Missverständnis provoziert hat.
- 2) Nach einigen Monaten hatte Niam keine Sorge und präsentierte sogar eine lachende Figur zur Affäre.

C) Was ist richtig? Schreiben Sie die richtige Antwort ab!

4P

- 1) Niam stellte fest, dass seine Frau weggegangen war: a) am Nachmittag b) am Abend c) am Morgen.
- 2) In diesem Text geht es um: a) eine Ehescheidung b) eine Einladung c) eine Heiratsvorbereitung.

Teil 2: ÜBERSETZUNG / 10P

A) Übersetzen Sie ins Deutsche!

5P

Je viens d'une petite famille avec seulement trois enfants. Mes parents sont responsables et s'occupent toujours de nous. Mais parfois ils sont un peu autoritaires pour les notes scolaires.

B) Übersetzen Sie den Textteil von: „ Der Vater nimmt die Geschenke.....bis.....was sie nicht will“ **ins Französische!**

5P

Teil 3: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK / 14P

NB: *Die beiden Themen sind obligatorisch. (les deux sujets sont obligatoires)*

Schreiben Sie einen kohärenten Text von mindestens 80 Wörtern zu den folgenden Themen!

Thema 1: Es gibt drei Typen von Heirat. Nennen und beschreiben Sie jeden Typ!

7P

Thema 2: Welches sind die Ursachen von Konflikten in der Familie? Nennen Sie einige Konsequenzen! Was kann man tun, um diese Konflikte zu lösen?

7P

Teil 4: STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION / 20P

A) WORTSCHATZ / 10P

1) Finden Sie zwei Formen des „Zusammenlebens“! 2P

2) Geben Sie das Gegenteil von! a) tolerant ≠.....; b) der Streit ≠.....; 3) lieben ≠; 4) dafür ≠..... 2P

3) Wie heißen die Substantive zu folgenden Verben? a) sich streiten; b) heiraten; c) entscheiden, d) respektieren 2P

4) Was passt zusammen? Ordnen Sie zu! 2P

- | | |
|---|----------------------|
| 1) Drei Studenten in einem Zimmer | a) Kleinfamilie |
| 2) Ein Vater und seine Tochter | b) Großfamilie |
| 3) Ein Ehemann, vier Ehefrauen und zwanzig Kinder | c) Alleinerziehender |
| 4) Ein Ehemann, eine Ehefrau und zwei Kinder | d) Wohngemeinschaft |

5) Suchen Sie im Text Synonyme zu folgenden Wörtern! 2P

- 1) endlich 2) das Verhalten 3) benötigte 4) die Gemahlin

B) GRAMMATIK / 10P

1) Wählen Sie die richtige grammatische Form aus und füllen Sie die Lücken aus! 6P

.....1(Der/Die/Das) Verhältnis von Kindern zu.....2(die/den/dem) Eltern hat sich in den letzt.....3(e/er/en) Jahrzehnten immer mehr verändert. Erziehungswissenschaftler stellen fest,.....4(ob, wenn, dass) die Eltern nicht mehr so streng5(mit/bei/auf) Kindern sind6(wie/als/ ob) damals.

2) Bilden Sie Relativsätze! 2P

- a) Ich habe eine Nichte. Sie studiert Biologie an der Universität.
b) Hier wohnt der Schüler. Sein Vater ist sehr reich.

3) Verbinden Sie die Sätze mit „ um.....zu“ oder „ damit“ 2P

- a) Die Eltern geben dem fleißigen Sohn das Taschengeld. Er kauft etwas während der Pause in der Schule.
b) Ich spare fünfzigtausend Franken pro Monat. Ich will ein gebrauchtes Auto kaufen.

Examenskorrektur

Teil 1: LESEVERSTEHEN / 16P

A) Richtig oder falsch? Geben Sie die Zeile(n) an! 8P

1. **Falsch** (Zeile 1-2: "Ich weiß nicht, was schließlich diese Krise verursacht hat.")
 - Die Ursache der Ehescheidung ist nicht bekannt.
2. **Richtig** (Zeile 13-14: "Niam wollte nicht direkt an solchen Verhandlungen teilnehmen, er wollte sich nie vor seiner Frau schämen.")
 - Niam schämte sich und schickte Leute zu seinem Schwiegervater.
3. **Falsch** (Zeile 18-19: "Der Vater nimmt die Geschenke, sage aber: 'meine Tochter ist genug erwachsen und weiß, was sie will und was sie nicht will'.")
 - Niam ist nicht mit seiner Frau zurückgekehrt.
4. **Richtig** (Zeile 11-12: "Eines Nachmittages besuchte er den alten Bikokolo, einen sehr respektierten Mann im Dorf.")
 - Der alte Bikokolo wird im Dorf respektiert.

B) Wie steht es im Text? Schreiben Sie die Textstelle(n) ab! 4P

1. **Textstelle:** "Ich weiß nicht, was schließlich diese Krise verursacht hat."
 - Zeile 1-2.
2. **Textstelle:** "Nach ein paar Monaten vergingen, Niam blieb ungestört und zeigte sogar ein gutes Gesicht zur Sache."
 - Zeile 7-8.

C) Was ist richtig? Schreiben Sie die richtige Antwort ab! 4P

1. **c) am Morgen**
 - Zeile 3: als Niam eines Morgens aufstand, stellte er fest, dass seine Frau weggegangen war."
2. **a) eine Ehescheidung**
 - Der Text handelt von der Trennung von Niam und seiner Frau.

Teil 2: ÜBERSETZUNG / 10P

A) Übersetzen Sie ins Deutsche! 5P

Ich komme aus einer kleinen Familie mit nur drei Kindern. Meine Eltern sind verantwortungsbewusst und kümmern sich immer um uns. Aber manchmal sind sie ein wenig autoritär, was die Schulnoten betrifft."

Übersetzung: Ich stamme aus einer kleinen Familie mit nur drei Kindern. Meine Eltern sind verantwortungsbewusst und kümmern sich immer um uns. Manchmal sind sie jedoch etwas autoritär, was die Schulnoten angeht."

B) Übersetzen Sie den Textteil von: „ Der Vater nimmt die Geschenke.....bis.....was sie nicht will“ ins Französische! 5P

"Le père prend les cadeaux, mais dit : 'ma fille est assez adulte et sait ce qu'elle veut et ce qu'elle ne veut pas'."

Original: „Der Vater nimmt die Geschenke, sagt aber: 'Meine Tochter ist erwachsen genug und weiß, was sie will und was sie nicht will'."

Teil 3: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK / 14P

Thema 1: Es gibt drei Typen von Heirat. Nennen und beschreiben Sie jeden Typ! 7P

1. **Zivilehe:** Die Zivilehe ist eine rechtlich bindende Ehe, die vor einem Standesbeamten geschlossen wird. Sie ist in den meisten Ländern die gesetzlich anerkannte Form der Ehe.
2. **Religiöse Ehe:** Die religiöse Ehe wird nach den Regeln einer bestimmten Religion geschlossen, oft in einer Kirche, Moschee oder einem Tempel. Sie hat vor allem spirituelle Bedeutung.
3. **Traditionelle Ehe:** Die traditionelle Ehe folgt den Bräuchen und Ritualen einer bestimmten Kultur oder Gemeinschaft. Sie kann sowohl rechtliche als auch religiöse Aspekte beinhalten.

Thema 2: Welches sind die Ursachen von Konflikten in der Familie? Nennen Sie einige Konsequenzen! Was kann man tun, um diese Konflikte zu lösen? 7P

Ursachen von Konflikten in der Familie:

- Finanzielle Probleme
- Unterschiedliche Erziehungsstile
- Kommunikationsprobleme
- Eifersucht oder Missverständnisse

Konsequenzen:

- Emotionale Distanz zwischen Familienmitgliedern
- Trennung oder Scheidung
- Psychische Belastung für Kinder

Lösungen:

- Offene und ehrliche Kommunikation
- Professionelle Beratung oder Therapie
- Gemeinsame Aktivitäten zur Stärkung der familiären Bindung

Teil 4: WORTFELD / 10P

1) Finden Sie zwei Formen des „Zusammenlebens“! 2P

- **Kleinfamilie:** Ein Ehepaar mit ein oder zwei Kindern.
- **Großfamilie:** Mehrere Generationen leben unter einem Dach, z.B. Eltern, Kinder, Großeltern.

2) Geben Sie das Gegenteil von! 2P

- a) tolerant \neq intolerant
- b) der Streit \neq der Frieden
- c) lieben \neq hassen
- d) dafür \neq dagegen

3) Wie heißen die Substantive zu folgenden Verben? 2P

- a) sich streiten \rightarrow der Streit
- b) heiraten \rightarrow die Heirat
- c) entscheiden \rightarrow die Entscheidung
- d) respektieren \rightarrow der Respekt

4) Was passt zusammen? Ordnen Sie zu! 2P

- 1) Drei Studenten in einem Zimmer \rightarrow d) Wohngemeinschaft
- 2) Ein Vater und seine Tochter \rightarrow c) Alleinerziehender
- 3) Ein Ehemann, vier Ehefrauen und zwanzig Kinder \rightarrow b) Großfamilie
- 4) Ein Ehemann, eine Ehefrau und zwei Kinder \rightarrow a) Kleinfamilie

5) Suchen Sie im Text Synonyme zu folgenden Wörtern! 2P

- 1) endlich \rightarrow schließlich
- 2) das Verhalten \rightarrow das Benehmen
- 3) benötigte \rightarrow brauchte
- 4) die Gemahlin \rightarrow die Ehefrau

Teil 5: GRAMMATIK / 10P

1) Wählen Sie die richtige grammatische Form aus und füllen Sie die Lücken aus! 6P

Das Verhältnis von Kindern zu **den** Eltern hat sich in den letzten Jahrzehnten immer mehr verändert. Erziehungswissenschaftler stellen fest, **dass** die Eltern nicht mehr so streng **mit** Kindern sind **wie** damals.

2) Bilden Sie Relativsätze! 2P

- a) Ich habe eine Nichte, **die** Biologie an der Universität studiert.
- b) Hier wohnt der Schüler, **dessen** Vater sehr reich ist.

3) Verbinden Sie die Sätze mit „um.....zu“ oder „damit“ 2P

- a) Die Eltern geben dem fleißigen Sohn das Taschengeld, **damit** er etwas während der Pause in der Schule kaufen kann.
- b) Ich spare fünfzigtausend Franken pro Monat, **um** ein gebrauchtes Auto **zu** kaufen.